

6.- 7. Mai 2006

Neuhofen/Ybbs

Schulzentrum

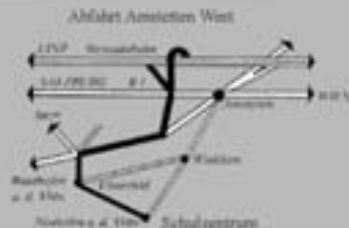
AMATEURFUNK 2006



ADL 311 Waidhofen

ADL 312 Amstetten

www.oaft.com



6. Mai 2006

DX-Treffen

IMPRESSUM

INHALT	SEITE
Neues aus dem Dachverband.....4 CEPT-Einsteigerlizenz?	
OE3I – das Sonderrufzeichen von OE1XIC.....5	
FT-847 Lautstärkepotentiometer Modifikation8	
Akkuladevorrichtung – Bastelvorschlag10	
Vereinservice11	
Not- und Katastrophenfunk.....13 Notfunkinformationen Ausblick 2006	
OE 1 berichtet.....13 Vortrag Digitaler Backbone OE	
OE 2 berichtet.....14 Jahreshauptversammlung 2006 Ausschreibung Salzburg funkt Amateurfunk-Wettbewerb Mai 2006	
OE 3 berichtet.....20 Autobusfahrt zur HAM-RADIO nach Friedrichshafen	
OE 6 berichtet.....20 Einladung der Ortsstelle 602 zur 80-m-Fuchsjagd am 14.05.2006	
OE 7 berichtet.....21 Jahreshauptversammlung 2006	
OE 8 berichtet.....22 Einladung zum Funkflohmarkt am Plöschenberg am 29. April 2006	
Silent key22 OM Johann Hirschböck – OE6IC Tiroler Amateurfunker trauern um ihre Verstorbenen	
UKW-Ecke.....23 Termine ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2006	

INHALT	SEITE
Mikrowellennachrichten..... 24 Auswertung vom 1. UHF-Mikrowellen- Aktivitätskontest 2006 microwave ticker	
KW-Ecke26 Kontesttermine April 2006 Ausschreibung: AOEC 80/40m Kontest 2006 und 80/30m Not- und Kart-Funk-Übung 2006 Einladung zum Contest-Seminar DX-Treffen 2006 Contestteilnahme HA-QRP Contest 2005 AOEC 160 m 2005 – Nachlese von OE1HFC	
DX-Splatters44 IOTA QSL-Info DXCC Kurz notiert	
Satellitenfunk52 SuitSat nach zwei Wochen verstummt	
Diplomecke53 60 Jahre Hessen	
MFCA-Aktivitäten.....54	
Meine Erfahrungen mit 2 Meter EME.....56	
Buchbesprechung60 Vom Widerstand zum Schaltkreis Messen, Prüfen, Bauen, Experimentieren 2. überarbeitete Auflage	
Faschings-Nachlese61	
Funkvorhersage62 KW-Ausbreitungsvorhersage für April 2006	
HAM-Börse.....37,38,52,53,55	

Titelfoto: Ostarrichi Amateurfunktage 2006, siehe qsp-Mittelseiten

CEPT-Einsteigerlizenz?

Auf dem letzten Treffen der CEPT wurde eine Empfehlung zum gegenseitigen Anerkennen von Newcomer-Lizenzen beschlossen, die derzeit nur von BRD, Dänemark und der Schweiz angewendet wird. (siehe auch die Website der IARU-R1)

Wie bereits teilweise berichtet, vertritt die OFMB folgende Meinung: Betreffend die Empfehlung der CEPT über eine „CEPT-Novice Licence“ besteht seitens der österreichischen Fernmeldeverwaltung nicht die Absicht, diese Empfehlung zu ratifizieren, da sich die in Österreich seit längerem im Zuge der AFV eingeführte Bewilligungsklasse 3 wesentlich von der CEPT-Empfehlung sowohl betreffend des Prüfungs-, als auch des Berechtigungsumfanges unterscheidet. Es sind daher Inhaber einer nationalen oder CEPT-konformen Novice-Licence **nicht** befugt, in Österreich Amateurfunkverkehr sendemäßig zu betreiben. Es werden auch dafür **keine Gastlizenzen** erteilt.

Der ÖVSV vertritt die Meinung, dass der teilweise Zugang zu Kurzwellenbändern entsprechend der Empfehlung für eine CEPT-Novice Licence einen deutlich höheren Ausbildungs- und Wissensumfang erfordert (siehe Anforderungsprofil der CEPT), als dies für die Bewilligungsklasse 3 notwendig ist. Nach unserer Meinung stellt die CEPT Newcomer Lizenz, wenn man das Anforderungsprofil tatsächlich korrekt umsetzt, keine Einstiegslizenz mehr dar und würde daher gegenüber der Bewilligungsklasse 3 einen deutlich höheren Ausbildungs- und Lernumfang bedeuten. Der ÖVSV wollte (wie auch in der QSP mehrfach dargelegt) eine möglichst einfache und vor allem für sehr junge und ältere Menschen bewältigbare Prüfung, die mit zunehmender Erfahrung und noch etwas mehr Lernumfang sicher zur CEPT Klasse 1 führt, vorausgesetzt, dass tatsächlich Interesse für den Amateurfunk vorliegt. Zudem wurde sowohl in der IARU, Region 1, als auch im Dachverband des ÖVSV festgelegt, zwar dem Wegfall der Morseprüfung zuzustimmen, jedoch die Qualität der Prüfung nicht weiter zu verringern.

Darüber hinaus sieht der ÖVSV im vorliegenden Text der CEPT-Novice-Empfehlung auch einen bedenklichen Verstoß gegen die VO-Funk, da eine ausländische Funkstation im jeweiligen Gastland keinerlei Funkschutz genießen würde.



OE3I - das Sonderrufzeichen von OE1XIC

(Icom Radio Club) beim CQ World-Wide 160 m DX Contest 2006 vom 28.-29. Jänner 2006

Kontest-QTH: Schönfeld im Marchfeld

Ein Bericht von OE1JNB:

Eine gute Antenne ist doch der beste Verstärker

Da nur ein Dipol als inverted V zur Verfügung stand, haben wir uns überlegt eine bessere Antenne zu verwenden. Ein Beam kam nicht in Frage (kein Platz). Dann meinte ich, wie wäre es mit einer Lambda 5/8 GP? Für 40 m geht das noch, aber für 160 m? Da ist es eine Länge von 102,5 m! Meine Planungen zu einer Lambda 5/8 GP für 160 m Band haben nur schmunzeln hervorgerufen und manche klopfen sich schon mit dem Zeigefinger auf die Stirn.

Nun zur Realisierung:

Der Test war der CQWW 40 m DX Contest im November 2005. Die Conds waren ausgezeichnet. Die GP wurde wie folgt aufgebaut: Schiebemast von Hirschmann – Länge 8,5 m mit einem 3 m langen Alurohr verlängert. Für den Rest wurde eine Cu-Litze verwendet die von einem Ballon, der mit 1 m³ Ballongas gefüllt war, nach oben gehalten wurde. Das ergab eine Gesamtlänge von 26,7 m! Angepasst wurde die Antenne mit einem Kurzschlussstub aus 5,7 m RG-213 Koaxkabel.

Die Länge des Stubs (bei Koaxkabel) ergibt sich aus der Gleichung:

0,2 Lambda x Verkürzungsfaktor – in diesem Fall 0,66. Das ganze Gebilde stand auf einem kräftigen keramischen Isolator, gespendet von OM3ED. Einige vergrabene Radials und ein 1,5 m Erdspieß sorgten für das Gegengewicht, bei Lambda 5/8 ist das Gegengewicht nicht so wichtig, wie bei Lambda 1/4 – die lebt von den Radials. Das SWR war sehr gut über das gesamte Band – im 7 MHz CW-Teil – 1.1 und auf 7,1 MHz – 1.1.2! Diese Anpassung ist auch im Antennenbuch von Rothammel beschrieben.

An diesem Wochenende wurden 135 DXCC Länder und 34 Zonen gearbeitet und weit über 1000 QSOs. Der Vergleich mit einem Dipol ergab, dass die GP bis

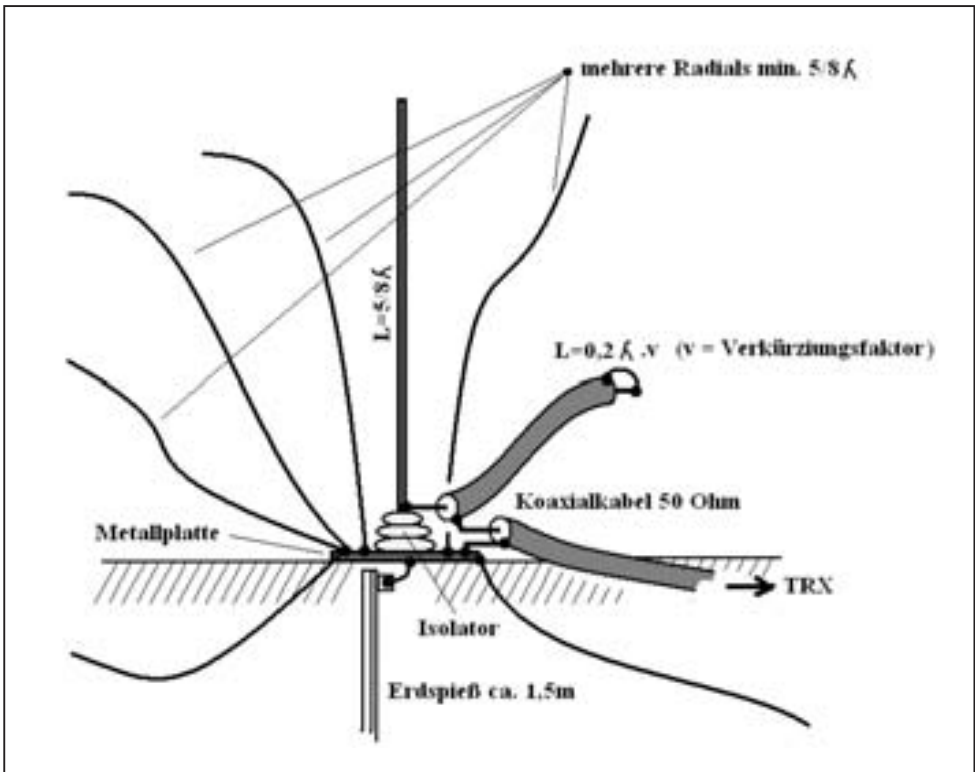


Alfred OE3DSA verfolgt die ersten Flugversuche von Jan OE1JNB beim CQ World-Wide 160 m DX Contest 2006.

zu 2! S-Stufen besser war. Nach dem erfolgreichen Test, der CQWW 160 m DX Contest vom 28.–29. Jänner 2006.

Bei der Ankunft im Schönfeld im Marchfeld hatten wir frische -5°C im Shack vom OE3DSA! Eine eingefrorene Wasserleitung machte die Sache auch nicht einfacher. Ballonantennen haben leider einen großen Nachteil. Wenn der Wettergott nicht will, geht es halt nicht und wenn man es trotzdem versucht, wird man bestraft! Der Wind blies sehr stark, daher versuchten wir es „nur“ mit $\lambda/4$. Das ging eine zeitlang recht gut, dann wurden wir übermütig und versuchten die Antenne auf $\lambda/8$ auszufahren. Ein fataler Fehler. Nach einiger Zeit wurden die 2 – mit je 2 m^3 Gas gefüllten Ballons weggerissen – futsch waren sie, samt der teuren Litze, hi. Glück im Unglück, die Litze hat sich in einer Birke verfangen und die Ballons schlugen kräftig aneinander, was sicher ganz Schönfeld aufweckte. Der Nachbar hat jetzt eine Erinnerung an uns, ein Fetzen vom Ballon hängt immer noch in seiner Birke.

Es war finster, wir konnten einfach nichts machen, so funkten wir mit einem Dipol, 16 m über Grund, weiter. Am Morgen retteten wir die Antenne, aber ein Ballon war kaputt. Ergo dessen, bauten wir wieder „nur“ eine $\lambda/4$ GP auf. Ein Ballon ist, für mehr Draht, nicht kräftig genug. Doch es kam Rettung aus Pressburg. OM Ed OM3ED



Anpassung der Ballon-Antenne
(Diese Anpassung ist in älteren Rothammel-Ausgaben falsch dargestellt!)



Operator und Gäste an der Club-Station OE3I.

reiste mit einem Wetterballon an. Inzwischen war es auch fast windstill. Mit den zwei Ballons und 5 m³ LINDE Ballongas, schaute die Sache schon wieder besser aus. Kurz und gut, wir haben es geschafft die 5/8 Lambda GP war wieder oben und der Wettergott hat sich unser erbarmt.

Abschließend sei noch gesagt:

Wenn man den Stab aufrollt und höher aufhängt, zumindest ½ m vom Boden weg, ist das SWR besser. Leider hatten wir keinen Platz für eine Beverage (400 m lang) als Empfangsantenne, denn das wäre die ideale Kombination mit der GP als Sendeantenne.

Das Ergebnis: An die 1000 QSOs und 68 Länder in etwa 28 Stunden.

Wie gut die Antenne funktioniert, zeigten uns einige Versuche. Mit einer Sende-Leistung von 1–3 W war Europa überhaupt kein Problem und VO2AC Labrador und 7X0RY mit 3 W auf 160 m!, das entschädigt für all die Mühe.

Dank der Fa. **LINDE GAS** konnten wir mit ungefährlichem Ballongas (Helium) arbeiten. Wasserstoff ist natürlich wesentlich billiger – ABER elektrostatischen Ladungen können zu lebensgefährlichen Situationen führen!!!

Mein besonderer Dank an:

- OM Ed **OM3ED** für Mast, Ersatz- Ballon und Mithilfe, **OE1/3DSA** Alfred für das Shack, **OE3MAB** Anton für seine Aufbauhilfe und die Anfertigung der Bodenplatte und des Mastisolators, **OE1JJB** Hanno und **OE1PPA** Philip fotografierten, organisatorische Hilfe und eine Spende kam von **OE1XIC** dem Icom Radio Club (OE1AOA Franz und OE3BMS Michael);

sowie den Firmen:

- **LINDE GAS GmbH.** 1030 Wien, Erdbergstraße 197–199 für großzügige Beistellung von Ballongas (Helium)
- **ARTONA** 1100 Wien, Landgutgasse 14 für die Ballons.

Für weitere Infos stehe ich gerne zur Verfügung.

73s Jan OE1JNB

- E-Mail: jan.novak@chello.at oder Handy: 0664/ 525 38 68
- OE1XIC (Icom Radio Club) www.point.at/oe1xic.htm



Der Mast und die, nicht ganz ausgefahrene, Ballon Antenne.

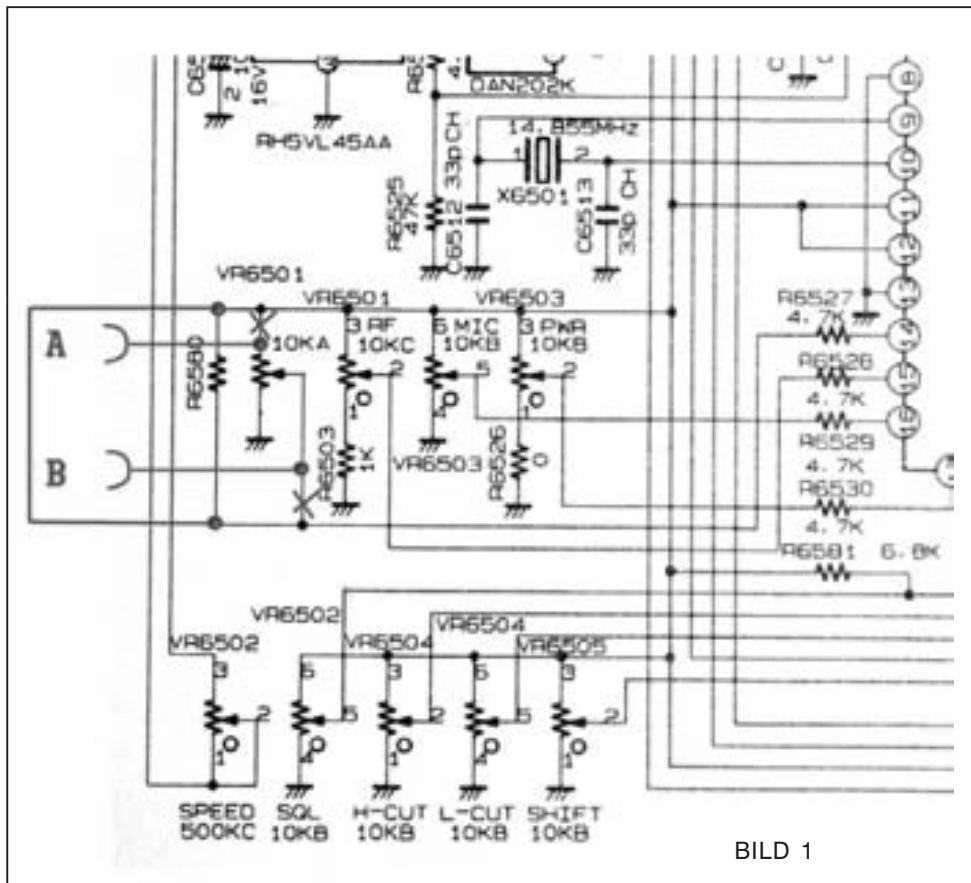
FT-847 Lautstärkepotentiometer Modifikation

Von *DDr. Karl Jungwirth – OE3JAG*

Bei meinem Yaesu FT-847 wird die Lautstärke im leisen Bereich nicht kontinuierlich, sondern in kleinen „Hüpfen“ geregelt.

Im Internet findet man derzeit zwei Lösungsvarianten. Beide regeln den AF-Endverstärker (TDA2003H) herunter, der Nachteil beider ist, dass man – voll aufgedreht – weniger Lautstärke hat und nebenbei auch der CW-Monitorton herabgeregelt wird.

Mein Lösungsvorschlag verstärkt den AF-Pfad und die beiden Pieps- und CW-Monitorsignale unabhängig voneinander, sodass die Lautstärkeregelung, wie üblich, stufenlos linear erfolgt.



Die Bastlerei ist ziemlich aufwendig und sicher nicht für Bastelanfänger geeignet; weiters muss ich auf die übliche Haftungsablehnung und auf den Garantieverlust hinweisen.

Im FT-847 wird die Lautstärke des NF-Signals vom Prozessor geregelt, ebenso auch die des Tastenpieps und des CW-Monitorsignals. Die drei Signale werden dann in Q1062 vorverstärkt danach gemischt und über den Puffer Q1072 der AF-Endstufe Q1086 zugeführt.

Um eine lineare Verstärkung der AF zu erreichen, wird das AF-Signal vor der Mischung abgetrennt. Dann wird es mit einem eigenen Puffer-IC TA75S01F verstärkt und über die Lautstärkeregelung der Endstufe wieder zugeführt. Diese Regelung führt der AF-Poti. (10 k) von der Vorderseite durch. Dem Prozessor wird mit einer Kabelbrücke vorgaukelt, dass der AF-Regler voll aufgedreht ist, so wird der Poti „frei“ für die Lautstärkeregelung.

An zwei Platinen muss eine Änderung vorgenommen werden.

Die erste ist an der Platine des Panel-Unit in der abklappbaren Gehäusevorderseite. SMD-Widerstand R 6580 wird überbrückt der Potianschluss gegenüberliegend dem Masseanschluss und der Schleiferanschluss müssen „freigelötet“ werden. Das heißt, dass beide Potianschlüsse keine Verbindung mit den Platinen haben dürfen. An beide Potianschlüsse wird je ein Schaltdraht angelötet.

Die zweite Änderung findet an dem AF-CNTL-Unit statt. Pin 2 von Q1062 (M5207L01) wird „herausgelötet“. Da müssen die dünnen Leiterbahnen durchgetrennt werden. Dieser Pin 2 führt das voll ausgesteuerte AF-Signal, das an den Minus-Eingang des TA75S01F angeschlossen wird. Der Ausgang des OP wird über den AF-Poti geregelt und zwischen R1281 und plus Pol von C1225 der Endverstärkung zugeführt.

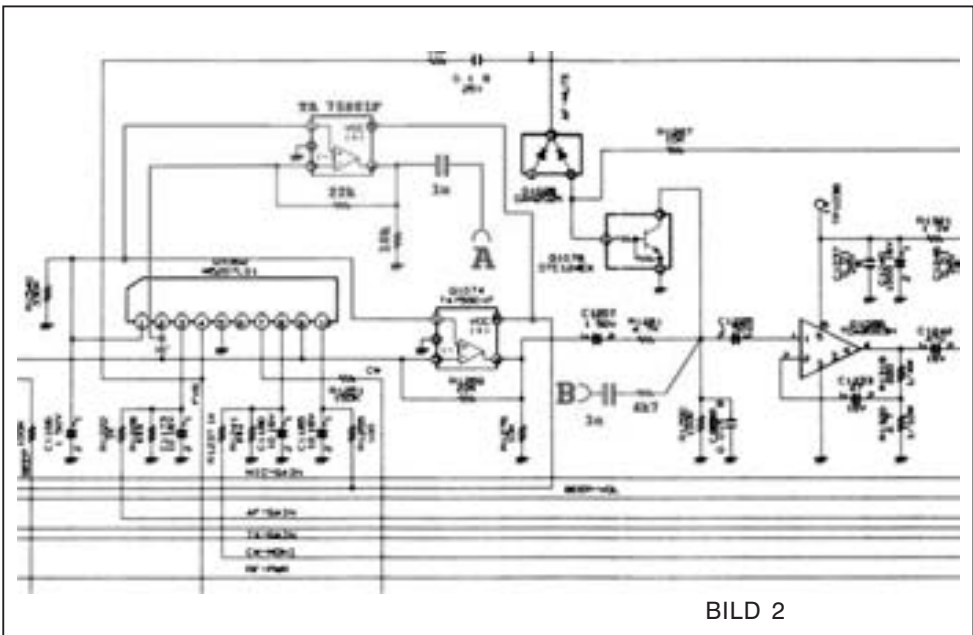


BILD 2

Verwendung findet ein bipolarer OP – TA75S01F in SMD Ausführung direkt von Yaesu bezogen. Part No.: G1091593 – Preis 1,09 Euro.

Das ist nur eine kurze Beschreibung dieser Modifikation.

Bild 1 ist ein Ausschnitt des Schaltplanes vom Panel-Unit und Bild 2 ein Ausschnitt des Schaltplanes vom AF-Control-Unit; beide mit den Änderung eingezeichnet.

Im technischen Supplement von Yaesu, um 18 Euro, sind die richtigen Schaltpläne und das Platinenlayout abgedruckt, damit man die Eingriffsstellen leichter findet.

Gerne schicke ich jedem Interessierten meine Arbeitspläne zu und stehe mit Rat zur Verfügung.

73 und viel Glück,

Karl OE3JAG – karl@oe3jag.com

Akkuladevorrichtung - Bastelvorschlag:

Von Walter Gruber – OE3WGB

Da bei dem kleinen ICOM IC-Q7E keine Ladebuchsen für die Akkus vorhanden sind, habe ich in den abnehmbaren Deckel 2 Langlöcher eines Messingstreifens (alte 4,5 V Batterie) eingefräst. Zusätzlich ist noch ein kleines Loch für die Anschlusskabeln zu bohren.

Die Messingstreifen mit den angelöteten Drähten werden dann in diese Langlöcher eingeklebt. Nach dem Einkleben sind auf die Drähte noch kleine Messingstreifen zu löten, welche zwischen den Akku und der Akkuhalterung eingeklemmt werden.

In einem Kunststoffgehäuse ist ein umgebautes NC-Ladegerät mit einer LD eingebaut. An einer senkrecht montierten Platte mit einem kleinen Haken wird dann das Gerät eingehängt und von der rückwärtigen Seite drücken 2 Federkontakte, verbunden mit dem NC-Ladegerät auf die beiden Messingstreifen. An der Frontseite ist noch eine Buchse für eine externe Spannungsversorgung (12 V=) vorhanden, so das alles auch im KFZ betrieben werden kann.

73+55 de Walter OE3WGB
www.qth.at/oe3wgb



ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE
für die MAI-qsp: MITTWOCH, 12. APRIL 2006
für die JUNI-qsp: MITTWOCH, 10. MAI 2006

VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 08.03.2006)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	ÖVSV LOG A4 quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs.	€ 2,30
11	MOBILLOG A6 quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto	€ 2,20
12	VHF LOG Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb.	€ 1,80
15	NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG Block mit 50 Blatt, A5 quer.	€ 0,90
18	NEUTRALE QSL mehrere bekannte Motive, je 100 Stk.	€ 6,00
20	MORSEKURS des ÖVSV auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.....	NUR € 36,00
21	MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120 , auf 3 Audio-Kassetten	€ 11,60
22	TEXTHEFT zum CD-Morsekurs - Ersatzheft.	€ 2,00
24	SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen	€ 8,00
25	SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz	€ 18,00
26	SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht	€ 15,00
31	SEIDEWIMPEL gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm	€ 16,80
32	FREUNDSCHAFTSWIMPEL mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm	€ 5,95
33	FREUNDSCHAFTSWIMPEL Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel	€ 12,50
35	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, außen klebend.	€ 0,70
36	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, innen klebend	€ 0,70
37	ANSTECKNADEL ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV,	€ 3,60
40	EHRENNADEL in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter.	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl.	€ 15,50
42	EHRENPLAKETTE dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, kpl. graviert	€ 42,70
43	EMAILRAUTE blau 12,5×6 cm	€ 20,80
44	AUFNÄHER Raute blau/gelb 5×10 cm	€ 4,65
50	RINGMAPPE für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau	€ 3,65
51	SAMMELMAPPE für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau	€ 4,35
52	DIPLOMMAPPE für Diplominfo, hellblau	€ 3,05
60	DIPLOMINFO OE (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!)	€ 2,00
61	DIPLOMINFO HG	€ 1,10
62	DIPLOMINFO LZ	€ 1,10
63	RELAISLISTE NEU, Stand 5/2004	€ 1,90

64	PREFIXLISTE (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert	€ 3,65
71	RELAISKARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert	€ 2,00
72	HF+6m BANDPLAN , farbig, A4, laminiert	€ 2,00
73	UKW-BANDPLAN , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
74	GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
81	WORLD-ATLAS A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand	€ 10,90
84	QTH-KARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm,Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002 . .	€ 6,00
94	VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ.	€ 12,00
95	AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateuer“ , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm.	€ 2,30
98	DEMO-VIDEO AMATEURFUNK , VHS 3 Min.	€ 11,70
99	CALLSIGN für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie	€ 8,00
101	* Acryl-Leuchtschild , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call	€ 28,60
102	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call	€ 37,90
103	* Acryl-Leuchtschild , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte	€ 79,50
104	* Acryl-Leuchtschild , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 36,90
105	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 40,90
106	* Acryl-Leuchtschild , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte	€ 57,20
107	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text	€ 57,20
108	* Acryl-Leuchtschild , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo	€ 37,90
112	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe)	€ 57,20
120	* Netzgerät 12V/3(6)W mit passendem Stecker	€ 9,90

Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:

109	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg.	€ 7,50
110	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg.	€ 8,00
111	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg.	€ 8,50

FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:

- * **PROFESSIONELLER MESSESTAND** mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegtgratis für Mitglieder, nur Transportkosten
- * **BANNER** in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand
- * **FAHNEN SAMT GFK-MAST**, 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logogratis, nur Versand

* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. Mwst! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (vs@oevsv.at).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

Notfunkinformationen ... Ausblick 2006

- 1. Mai AOEC, vom Wiener Rathaus wird die Staatsfunkstelle OEK310 und OE1XKD qrv sein
- Österreichweite Sirenenprobe am ersten Sonntag im Oktober, in Wien wird wie im letzten Jahr OE1XKD um „Hörberichte“ bezüglich der Sirenen bitten
- 26. Oktober in Wien
Einrichtung eines Infostandes „Amateurfunk“ am Heldenplatz – gemeinsam mit den Wiener Hilfs- und Einsatzorganisationen und dem Bundesheer
- Teilnahme des DV-Referats Notfunk an den Altlenzbacher Amateurfunktagen
- Notfunkseminar für OE1, OE3 und OE4, Termin Herbst
- Beschaffung von Erkennungsjacken
- Kooperation mit dem DARC im Bezug auf Notfunk bei der Fussball-WM in Deutschland (Erfahrungswerte für 2008 in OE)
- Notfunkaktivitäten der HTBLA-Eisenstadt (Bericht folgt nach Abschluss aller Vorbereitungsmaßnahmen)

Ich freue mich jetzt schon auf zahlreiche Beteiligungen an den Aktivitäten!

73 de OE1MMU, Michael

OE 1 berichtet

Landesverband Wien
Eisvogelgasse 4/3, 1062 Wien, Telefon 01/597 33 42

Vortrag: Digitaler Backbone OE

OM Robert, OE6RKE berichtet über

- Sinn
- Technik
- Zukunft

Wann: **27. April 2006**
Beginn 19.00 Uhr

Wo: Haus des Amateurfunks
6, Eisvogelgasse 4 – ÖVSV LV1

OE1KEB

PS: Wir hoffen auf zahlreiche Besucher



Jahreshauptversammlung 2006:

Am Freitag, den 3. März 2004 fand in unserem Clublokal Gasthof Laschensky unsere Jahreshauptversammlung statt. Beinahe 50 Mitglieder (das ist ca. ein Viertel der Gesamtmitgliederzahl) zeigten durch ihre Anwesenheit ihre Verbundenheit zum Verein.

Neben unserem Ehrenobmann DI Hubert Pürgy OE2PUL, konnten auch Mitglieder des AMRS begrüßt werden. Besonders freute uns auch die Anwesenheit von DL3MBG Christian Entfellner dem stellvertretenden Distriktsvorsitzenden des Distriktes C-Oberbayern.

Nachdem Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder bzw. befreundeten OMs (OE2NCL und OE2SCL) folgte der Bericht des Landesleiters.

Hier ein kurzer Auszug aus den wichtigsten Punkten:

- ruhiges Vereinsjahr innerhalb des Landesverbandes
- Mitgliederzahl leicht fallend: (Stand heute) 193 Mitglieder
- Regelmäßige Clubabende in Salzburg und Hallein,
- Clubabende Innergebirg 2× jährlich sowie auch im Pongau und Pinzgau
- Hochkönig **OE2XHM** endgültiger Frequenzwechsel steht unmittelbar bevor.
- **OE2XHR** APRS Bake ging in Betrieb, Inbetriebnahme der Wetterstation steht bevor
- **OE2XSL** (2 m + 70 cm) ging in Betrieb samt Echolinkanbindung, Dank an das Team,
- **PR**: die Nord Süd Schien: Anbindung Planai + Asitz samt Anbindung an Hochries ist fertig. Probleme am Sonnblick und am OE2XOM (Wechsel des Verantwortlichen steht bevor) Ev. Linkstrecken in Highspeed (WLAN)
- **Kosten**: für Mietverträge usw. steigen jährlich.
- **Ausbildung – Kurse**: Amateurfunkkurs fand im Herbst statt. Teilnehmer wurden individuell betreut und gehen in Kürze zur Prüfung. Dank an OE2HHN
- **Clubheimproblematik** derzeit zwar Pachtvertrag aber Kündigung steht bevor, Pachtvertrag immer nur für ein Kalenderjahr. Suche nach geeigneten Möglichkeiten halten an.
- **Clubheim – Conteststation**: Ev. gemeinsamer Standort. + ev. KW Station über Internet. (Elixhausen, Puch usw.) Hilfen beim Suchen eines Standortes wären hilfreich bzw. notwendig.
- **QSL Vermittlung** funktioniert sehr gut.
- **Selbstbau**: Wünschenswert wären weitere Aktivitäten. Derzeit gibt es verschiedene Angebote → siehe OE2INFO

KW PA lt. Zeitschrift Funk

Subaudiotongeräte für ältere Funkgeräte

Umbau von SAT Receivern bzw. LNCs für ATV Empfang

DRM Bausatz lt. AATIS

Modem Bausatz lt. AATIS

- E-Mail Adressen (Rufzeichen @oevsv.at) Forwardadresse angeben detto auch in der HP anmelden.
- **Internet:** unsere Homepage hatte letztes Jahr (2005) 22.319 Zugriffe
- **Diplome:** Die Nachfrage hat etwas nachgelassen. Bitte für unsere Diplome mehr Werbung machen speziell für die neuen Diplome (Mozart, Schmetterlingskinder)
- **Salzburg „funkt“** Wettbewerb zweimal im Jahr
- **AOEC in Salzburg** Aktivitäten in Salzburg im Clubheim
- **Vorträge bei den Clubabenden** wären wieder sehr interessant

Vorschau auf das nächste Vereinsjahr:

- Lösen der Clubheimproblematik
- Suche eine Conteststandortes bzw. Standort für Umsetzer usw.
- Fertigstellung des Packet Radio Netzwerk in OE2 (Sonnblick, High Speed)
- Förderung aller Selbstbauaktivitäten
- Presseberichte bzw. Pressearbeit, Werbung für unser Hobby (Newcomerbetreuung)
- Aktivitäten im 70 cm Band und auf höheren Bändern!
- High Speed Packet Radio

Dank an alle Mitarbeiter (Vorstand, Rechnungsprüfer, Clubheimbetreuer, Ortsstellenleiter, Referenten, Sachbearbeiter und sonstige Helfer, Digi-, Relais- und Bakenverantwortliche, Sysops, Chronist, Diplommanager, Helfer bei Betreuung der Homepage usw.) **Freiwillige Mitarbeiter sind aber immer noch gesucht.**

Der Kassier gab seinen Rechnungsbericht ab, die Rechnungsprüfer haben unsere Kassa überprüft und für Ordnung befunden. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und speziell die exakte Arbeit des Kassiers gewürdigt.

Der Mitgliedsbeitrag im Landesverband bleibt auch im nächsten Jahr gleich hoch € 20,- und wird nicht erhöht. (Hier wird noch der Dachverbandsbeitrag zugeschlagen)

Unsere neuen Statuten wurden einstimmig beschlossen. Der LL berichtet davor noch kurz warum und was an diesen Statuten geändert wurde.

Entsprechend der neuen Statuten brauchen wir nun auch einen Kassier Stellvertreter, dieser wurde in der Person von Günther Löbl OE2LCM gewählt.

Den Abschluss bildeten die Ehrung verdienter Mitglieder und eine Siegerehrung.

Rainer MITTEREGGER OE2MNL
Erich WIDMAYR OE2UEL
Franz SCHMIDERER OE2SNL

erhielten die goldene Ehrennadel des Amateurfunkverbandes Salzburg. Wir alle freuen uns mit den Geehrten.

Bild rechts: Die Geehrten von links: OE2SNL, OE2UEL und OE2MNL

Danach gab es noch die Siegerehrung zum Bewerb **OE2 jagt OE50A.**



Auf Anregung von Werner OE2WPO, (tnx an Werner für die Auswertung) fand dieser Bewerb innerhalb der IARU HF Championship statt. Es ging einfach darum, welcher OE2er die OE Headquarterstationen am öftesten arbeiten konnte. Hier das Ergebnis:

OE2SNL	11 QSOs
OE2DBM	7
OE2DYL	4
OE2EJN	3
OE2IJL	3
OE2RXN	3
OE2CAL	2
OE2GGP	2
OE2FKM	2



OE2SNL mit dem Landesleiter OE2IJL

OE2SNL Franz Schmiderer erhielt aus der Hand des Landesleiters als Sieger eine Ehrenplakette.

73 Eberhard OE2IJL

Ausschreibung Salzburg funkt Amateurfunk-Wettbewerb Mai 2006

Veranstalter

Der Wettbewerb SALZBURG FUNKT wird vom Amateurfunkverband Salzburg (Landesverband des Ö.V.S.V.) veranstaltet.

Der Wettbewerb SALZBURG FUNKT ist als Einsteiger-Wettbewerb gedacht und soll einerseits Funkamateuren, die neu zum Amateurfunk gekommen sind und noch keine umfangreiche Stationsausrüstung besitzen oder die noch nie an einem Wettbewerb (Kontest) teilgenommen haben die Möglichkeit bieten, einmal an einem solchen teilzunehmen; andererseits aber auch den erfahrenen Kontestern Gelegenheit geben, ihre Erfahrungen zu vermitteln.

SALZBURG FUNKT ist in erster Linie – jedoch nicht nur – ein „Portable-Wettbewerb“, mobiler Funkbetrieb wird allerdings im Interesse der Verkehrssicherheit **nicht** gewertet. Der Wettbewerb SALZBURG FUNKT soll aber auch den Betrieb über Relais beleben.

Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind alle lizenzierten Funkamateure und SWLs

Wettbewerbsgebiet

Direktverbindungen

- Bei jedem QSO muss mindestens eine Station ihren Standort im Wettbewerbsgebiet (Bundesland Salzburg) haben.

Verbindungen über Relais:

- Der Standort der teilnehmenden Stationen muss nicht im Wettbewerbsgebiet liegen, wenn folgende Relais für den Wettbewerb benützt werden:

Rufzeichen	Standort	Bezirk	Subaudioton	Tonruf	QRG (Kanal)	
OE2XHL	Kaprun Kitzsteinhorn	Zell am See Pinzgau		1750 Hz	RV52 (R2)	—
OE2XHM	Mühlbach Höchkönig Matrashaus	St. Johann Pongau		1750 Hz	—	RU748 (R98)
OE2XJL	St. Johann i. Pg. Gernkogel	St. Johann Pongau		—	RV61 (R6x)	—
OE2XNL	Mauterndorf Speiereck	Tamsweg Lungau		—	RV49 (R0x)	—
OE2XNM				—	—	RU718 (R83)
OE2XSL	Salzburg Gaisberg	Salzburg- Umgebung Flachgau	233,6Hz	—	RV55 (R3x)	—
				—	—	RU720 (R84)

- Sollte wegen einer Störung der Betrieb über ein Relais nicht möglich sein, wird dies im Internet www.oe2.oevsv.at bekannt gegeben.

Termin

Der Wettbewerb SALZBURG FUNKT findet statt am:

Samstag, den 13. Mai 2006 von 07.00 UTC bis 15.00 UTC und
Sonntag, den 14. Mai 2006 von 07.00 UTC bis 11.00 UTC.

Betriebsart und Frequenzen

Betriebsarten: CW, SSB, FM, BPSK31 und RTTY auf 2m und 70cm (laut IARU-Bandplan).

Anruf – CQ Salzburg

Geräte

Zugelassen sind Industrie- oder Eigenbaugeräte (Stationsgeräte, Handfunkgeräte und in Fahrzeugen eingebaute Mobilfunkgeräte), Sendeleistung max. 10 Watt.

Betrieb

Bei SALZBURG FUNKT muss jeder Teilnehmer neben der Bedienung der Geräte sämtliche Wettbewerbsunterlagen (Log) selbständig führen (Einmannbetrieb).

Punkteberechnung (Wertung)

Es werden gewertet:

- QSOs zweier Feststationen, einer Feststation mit einer Portabel-Station bzw. zwischen zwei Portabel-Stationen,
- QSOs mit bereits gearbeiteten Stationen, jedoch mit neuem Standort einer oder beider Partner,
- QSOs mit bereits gearbeiteten Stationen, jedoch neuer QRG,

- QSOs mit bereits direkt gearbeiteten Stationen, jedoch über Relais, Es werden nicht gewertet:
- QSOs mit fahrenden Fahrzeugen (CALL/M, bzw. CALL/2 mobil),
- QSOs über Satelliten,
- QSOs, wenn sie im nachprüfbaren Log der Gegenstation nicht aufscheinen,
- wenn eine Zeitdifferenz von mehr als 10 Minuten zum Log des QSO-Partners vorliegt.

Zur Disqualifikation führen:

- Verstoß gegen die Teilnahmebedingungen,
- falsche Angaben im Log,
- erfundene QSOs.

Wertung

Verbindung zwischen Feststationen		
	2 m	70 cm
FM-Verbindungen	1 Punkt	2 Punkte
FM-Verbindungen über Relais	2 Punkte	3 Punkte
SSB-Verbindungen	2 Punkte	4 Punkte
BPSK31- und RTTY-Verbindungen	3 Punkte	6 Punkte
CW-Verbindungen	4 Punkte	8 Punkte

Verbindung mit bzw. zwischen Portable-Stationen		
	2m	70cm
FM-Verbindungen	2 Punkt	4 Punkte
FM-Verbindungen über Relais	4 Punkte	6 Punkte
SSB-Verbindungen	4 Punkte	8 Punkte
BPSK31- und RTTY-Verbindungen	5 Punkte	10 Punkte
CW-Verbindungen	6 Punkte	12 Punkte

LOG

<p>Unterlagen liegen auf im Klubheim oder an einem Klubabend (September und Oktober) vor dem Wettbewerb.</p>	<p>Unterlagen (Deckblatt und Logblätter) für den Wettbewerb können angefordert werden bei: Ing. Kurt Wingelmayer Franz-Josef-Straße 15/1 5020 Salzburg ☎ 0662/660565 E-Mail: oe2kwn@oevsv.at</p>	<p>Unterlagen (Deckblatt und Logblätter) können aus dem Internet heruntergeladen werden: (www.oe2.oevsv.at)</p>
--	--	--

Während einer Verbindung sind Codenummern, die aus laufender QSO-Nummer bestehen, auszutauschen. Die Logblätter müssen enthalten:

- QSO-(Code-)Nummer gesendet (Beginnend bei 001);
- Code-Nummer empfangen;
- Datum (tt.mm);
- Uhrzeit in UTC (Beginn);
- vollständiges Rufzeichen des QSO-Partners (ggf. mit Präfix und Suffix);
- Relais (Rufzeichen);
- Betriebsart;
- QRG (2 m oder 70 cm);
- eigener Standort;
- Standort des QSO-Partners;

Jeder Teilnehmer erklärt ehrenwörtlich durch seine Unterschrift die Einhaltung der Teilnahmebedingungen.

Die Logblätter sind gemeinsam mit dem Deckblatt abzugeben.

Einsendung bzw. Abgabe der Unterlagen (Deckblatt und Logblätter):

Per Post	Per E-Mail	Abgabe
Ing. Kurt Wingelmayer OE2KWN Franz-Josef-Straße 15/1 5020 Salzburg	<i>oe2kwn@oevsv.at</i>	Mittwoch zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr Ortszeit im Klubheim, Salzburg, Leopoldskronstraße

Einsendeschluss

Einsende- bzw. Abgabeschluss für die Unterlagen ist der 15. Juli 2006. Logs werden nicht gewertet, wenn sie zu spät eingereicht werden (Poststempel) oder unvollständig sind. Die Ergebnislisten werden auf der Internetseite des ÖVSV veröffentlicht (www.oe2.oevsv.at).

Ergebnislisten werden zugesandt, wenn der Logeinsendung oder Logabgabe ein adressierter Briefumschlag (mindestens für DIN A5) mit Briefporto für 100g Gewicht beiliegen.

Anfragen

Ansprechpartner für den Wettbewerb ist:

Ing. Kurt Wingelmayer – OE2KWN
Franz-Josef-Straße 15/1
5020 Salzburg
☎ 0662/660565
E-Mail: oe2kwn@oevsv.at

Autobusfahrt zur HAM-RADIO nach Friedrichshafen

Der Bus des Bezirkes 321 fährt, bei entsprechender Teilnehmerzahl, wieder nach Friedrichshafen zur HAM-RADIO.

- Abfahrt ist am **Donnerstag, den 22. Juni um 22.00 Uhr** in Schrems.
- Die Rückfahrt ist am **Sonntag, den 25. Juni um 12.00 Uhr** ab Friedrichshafen/ Messehallen.

Die Fahrtstrecke geht über Zwettl, Krems, St. Pölten, Amstetten, Linz, Ansfelden in Richtung Deutschland. Zustiegmöglichkeiten auf der Strecke nach Bedarf.

Bus-Chauffeur und Reiseleiter ist wieder OM Hans, OE3JKA. Die Fahrtkosten betragen inklusive Transfer, Unterkunft – Friedrichshafen – Messe, 70 Euro pro Person. Die Übernachtungskosten (Zimmer mit Frühstück) sind vor Ort zu bezahlen. Die Zimmer werden von uns bestellt.

Auskunft und Anmeldung bei Franz Preissel, OE3FPW, Budweiser Straße 15, 3943 Schrems, ☎ 02853-76633 oder 0664-4844759, E-Mail: oe3fpw@utanet.at

Einladung der Ortsstelle 602 zur 80-m-Fuchsjagd am 14.05.2006

Am Sonntag, den **14. Mai 2006**, eröffnet die Ortsstelle 602 die österreichische ARDF-Saison 2006. OE6LVG, Otto und OE6VNG, Peter laden zur Teilnahme an der 80-m-Fuchsjagd in Langenwang/Steiermark herzlich ein und werden wie immer für gutes Gelingen sorgen.

Langenwang – urkundlich bereits 1232 genannt – ist im oberen Mürztal gelegen, eine der waldreichsten Gemeinden Österreichs mit bewahrtem ländlichem Charakter, hat auch eine große kulturelle Vergangenheit. Die Burgruine aus der Herrschaft der Schäffenberger, der Holzschnitzaltar in der gotischen St. Andreas Pfarrkirche oder der aus dem 15. Jahrhundert, als Ausstellungsstätte genutzte „Siglhof“ und die Wanderwege bis hin zum Geburtshaus Peter Roseggers sind auch für die nicht „laufenden“ Besucher ein interessanter Anziehungspunkt.

Treffpunkt ist Gasthof Willingshofer, Briefing um 10.30 Uhr, Start der 80 m Fuchsjagd um 11.00 Uhr.

Achtung: bei diesem Bewerb dürfen technische Hilfsmittel zur Peilung und Orientierung im Gelände, beispielsweise GPS, eingesetzt werden. Es wird auch die Mitnahme eines 2 m Handfunkgerätes für die Notfallkommunikation gestattet.

Während der 80-m-Fuchsjagd erhalten interessierte Zuseher eine kostenlose Information über ARDF mit praktischen Übungen. Leihpeiler stehen zur Verfügung.

Nach dem ARDF-Wettbewerb findet bei genügender Teilnehmerzahl auch ein Geocaching-Bewerb statt, bei dem mittels Karte oder GPS die 5 Füchse zu finden sind.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthaus Willingshofer winken schöne Preise und Urkunden.

Für das leibliche Wohl sorgen die Willingshofer. Der weitestangereiste Wettkämpfer und auch der Teilnehmer auf dem letzten Platz erhält unsere besondere Wertschätzung.

Anfahrt über die **S6**, **Abfahrt Langenwang**, weiter zur Ortsmitte bis zu den Wegweisern – Sportplatz – Gasthof Willingshofer.

Anmeldung: oe6gc@gmx.at oder mobil: +43 676 6801596

Info: www.qsl.net/ardf-austria



73, OE6GC, Harald Gosch

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. u. Fax 0512/57 49 15

Jahreshauptversammlung 2006

Liebe YL! Lieber OM!

Zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Tirol des ÖVSV, am **Freitag, den 5. Mai 2006 um 19.30 Uhr** im Gasthof "Neupradl", Innsbruck, Drefreggenstraße, erlaube ich mir, Dich herzlich einzuladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Landesleiter
2. Bericht des Landesleiters
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Berichte der Referenten
7. Neuwahl der einzelnen Funktionen
8. Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2007
9. Behandlung allfälliger Anträge
10. Gemütliches Beisammensein

Zur Wahl in den Vorstand stehen folgende OMs zur Verfügung:

Landesleiter:	OE7GB	Gustav Benesch
Stellvertreter:	OE7MZH	Dr. Markus Zorn
Schatzmeister:	OE7KHH	Kurt Haslwanter

Solltest Du nicht zur HV kommen können, bleibt Dein Stimmrecht gewahrt, wenn Du einen Stimmzettel besonders gekennzeichnet und verschlossen an meinen Stellvertreter OM Dr. Markus Zorn, Buchenstraße 11, 6064 Rum, sendest.

Anträge zur HV sind bis spätestens 21. April 2006 beim Unterzeichneten eintreffend, schriftlich zu richten. Diese werden in einer vorhergehenden erweiterten Vorstandssitzung am 21. April 2006 besprochen und das Ergebnis der Jahreshauptversammlung zur Abstimmung gebracht.

Herzlichen Dank für die bis jetzt eingezahlten Mitgliedsbeiträge! Falls Du Deinen Mitgliedsbeitrag noch nicht entrichtet hast, bitte zahle diesen rasch ein!

Achtung! Beachte bitte den frühen Beginn um 19.30 Uhr.

Ich freue mich, auch Dich bei der HV begrüßen zu dürfen und verbleibe mit
vy 73 es best DX, Gustav Benesch, OE7GB, Landesleiter

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten
9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77, Tel u. Fax 0463/91 31 26

Einladung zum Funkflohmarkt am Plöschenberg am 29. April 2006

Die Ortstelle Klagenfurt lädt alle Interessierten zum Funkflohmarkt auf den Plöschenberg ein. Wir treffen uns am Samstag, den **29.04.2006** bei der Buschenschank Leutschacher ab ca. 09.00 Uhr. Die Einweisung erfolgt auf R1 – 145.625 MHz.

Jeder der etwas anzubieten hat, ist eingeladen, seine Sachen mitzubringen. Tische sind genügend vorhanden. Für das leibliche Wohl ist durch die Fam. Leutschacher bestens gesorgt. Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Ortsstelle Klagenfurt.

Vy 73, OE8RVK und OE8EGK

† Silent key

OM Johann Hirschböck - OE6IC

OM Johann Hirschböck, OE 6 IC, hat am 8. Februar 2006 im 95. Lebensjahr für immer QRT gemacht. Hans – oder Jacky, wie er von seinen Funkfreunden auch genannt wurde – legte am 10.02.1959 die Lizenzprüfung ab und wurde im gleichen Jahr Mitglied des ÖVSV in der Ortsstelle Weiz.

Vom Beruf Elektromechaniker, war er bekannt für die Präzision seiner selbstgebauten Geräte. Seine originalgetreuen Nachbauten von Detektorapparaten der 30er Jahre mit den großen Korbspulen sind uns noch in guter Erinnerung. Er experimentierte mit Tesla-Transformatoren, baute Detektoren für Lufterlektrizität und Geiger-Zähler und war stets an neuen Schaltungen interessiert, die er mit großer Sorgfalt aufbaute.

Hans war auch ein sachkundiger Mineralien- und Kristallsammler und seine Lieblingslektüre waren – wie konnte es anders sein – Edison und Tesla.

In den letzten Jahren zunehmende Probleme mit seiner Sehkraft waren der Grund, dass Hans sich immer mehr vom aktiven Amateurfunk zurückzog.

Das Motto auf seiner Todesanzeige wird für alle seine Freunde gelten: „Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten Stunden mit euch beisammen war“.

OE6MY, Klaus Mayr

Tiroler Amateurfunker trauern um ihre Verstorbenen

Wir geben die traurige Nachricht vom Ableben unserer treuen Mitglieder, Freunde und langjährigen Funkpartner. Wir haben sie auf ihrem letzten Weg begleitet und werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Call	Name	Silent key
OE7JST	Schett Josef Karl	01.08.2004
OE7WEJ	Hoditsch Walter	25.01.2005
OE7MFT	Fernsebner Manfred	01.04.2005
OE7DWJ	Winkler Dieter	09.07.2005
OE7HTI	Tusch Prof.Dr. Hanspeter	10.11.2005
OE7HTH	Thummer Hermann	30.11.2005
DJ1HG	Hansmann Ing. Heinrich	31.12.2005
OE7IB	Beham Ing. Walter	19.01.2006
OE7SWI	Schöffmann Werner	28.01.2006

Gustav Benesch, OE7GB, Landesleiter

UKW-Ecke

Bearbeiter: Michael Kastelic, OE1MCU, Tel. 0664/3381124, e-mail: oe1mcu@oevsv.at
UKW-Kontest: Erwin Panwinkler, OE3UXL, Tel. 0664/3589501, e-mail: oe5uxl@oevsv.at

ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2006

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2006

4./5. März 2006	1.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
6./7. Mai 2006	2.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
3./4. Juni 2006	Mikrowellenwettbewerb	ab 23cm
18. Juni 2006	Alpe-Adria-UHF	ab 70cm (*)
1./2. Juli 2006	3.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
6. Aug. 2006	Alpe-Adria-VHF	nur 2m (*)
2./3. Sep. 2006	IARU Reg.1-VHF	nur 2m
7./8. Okt. 2006	IARU Reg.1-UHF	ab 70cm
4./5. Nov.2006	Marconi-Memorial	2m nur CW

Die mit (*) gekennzeichneten Bewerbe dauern von So 07.00 - 15.00 UTC, alle anderen Bewerbe von Sa 14.00 bis So 14.00 UTC. In jeder Wettbewerbsklasse kann somit an maximal 6 wertbaren Teilbewerben teilgenommen werden.

ADRESSE FÜR LOGS:

- Ukw@oevsv.at (Format: Word 97, EXCEL 97, Text format) oder
- Erwin Panwinkler – In den Schnablern 17/1 – 2344 Maria Enzersdorf
- bitte nicht an den Dachverband schicken, da dies die Auswertung verzögert!

Es gilt die in der QSP 3/2004 abgedruckte Ausschreibung. Die Ausschreibung ist auch der ÖVSV-Hompage im Bereich „Download 2“ zu finden. Falls die Ausschreibung benötigt wird, sende ich diese auf Anforderung auch gerne zu.

73 de OE3UXL

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat
von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2006, Seite 27)
MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils
Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

Auswertung vom 1. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 15.01.2006

Wertung 70 cm – 9 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	280	9
2	OE1WQW	76	8
3	OE1MBB	68	7
4	OE1WSS	60	6
5	OE1ATA	52	5
6	OE1KDA	48	4
6	OE1PAB	48	4
6	OE3MDB	48	4
9	OE1RVW	33	1

Wertung 23 cm – 6 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	60	6
2	OE1WSS	24	5
3	OE1ATA	20	4
4	OE1RVW	10	3
5	OE1WQW	6	2
6	OE1KDA	2	1

Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	6	4
2	OE1RVW	4	3
2	OE1WSS	4	3
4	OE1KDA	2	1

Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	4	3
1	OE1WSS	4	3
1	OE1KTC	4	3

Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	4	3
1	OE1WSS	4	3
1	OE1KTC	4	3

OE1KTC

Mikrowellenaktivität

23 cm	10 Stationen QRV aus OE1/OE3/OK/SP	JN 88/99	
13 cm	4 Stationen QRV aus OE1	JN 88	
6 cm	3 Stationen QRV aus OE1	JN 88	
3 cm	3 Stationen QRV aus OE1	JN 88	OE1KTC

— microwave ticker —

erstellt von: OE3WOG (E-Mail: oe3wog@oevsv.at)

..... French Microwave Activity Days 2006:

- 29/30 April
- 20/21 Mai (UKuG 6,7/10GHz Kontest am 21. Mai)
- 17/18 Juni (UKuG 4,7/10 GHz und Alpe Adria Kontest am 18. Juni)
- 29/30 Juli

- 19/20 August (UKuG 5,7/10 GHz Kontest am 20. August)
- 23/24 September (UkuG 5,7/10 GHz Kontest am 24. September)
- 28/29 Oktober

alles Wochenendtermine, ab 23 cm, parallel Konteste in Klammern, Beginn am Samstag von 17:00 bis 23:00h und Sonntag von 06:00 bis 17:00h Lokalzeit. Am Sonntag ist üblicherweise die höchste Aktivität.

..... UK 24 GHz news:

am 11. Dezember 2005 konnte John, G4EAT in JO01HR mit nur 2 Watt Ausgangsleistung GB3SCX mit 599 auf eine Distanz von mehr als 220 km arbeiten. Ein weiterer Test wurde mit F6DKW in JN18CS (Paris) durchgeführt, Maurice konnte John mit 539 über eine Distanz von 348 km hören. Maurice hatte jedoch nur 0,5Watt zur Verfügung ein QSO kam nicht zustande. Am 24. Jänner konnte John und Maurice (F6DWG/p in JN19) ein 24 GHz QSO erfolgreich durchführen, Distanz 279 km. Die guten Tropo Bedingungen in den darauf folgenden Tagen ermöglichten diverse Home to Home DX-Rekordergebnisse mit bis zu 241 km Distanz auf dem 24 GHz Band. Die Feldstärken auf 10 und 24 GHz waren angeblich sensationell.

..... Mikrowellen Infos aus Spanien:

Es sind nur 6 Stationen auf 3 cm QRV, in Barcelona: EA3XU, EA5YB/3 und EA3FLX, in Alicante: EA5JF und EA5GIY und in Melilla: (North Africa) EA9AH, alle Stationen sind portable, nur 2 davon sind auch Fixstationen. Auf 24 GHz sind nur EA5YB/3 und EA5JF QRV, EA5GIY baut noch. Auf 5,7 GHz ist EA3GIY allein auf dem Band. Alle aktiven Mikrowellenstationen befinden sich entlang der Mittelmeerküste, die meiste Aktivität passiert zwischen Mai und Oktober, die Spanier richten sich nach den Französischen und Italienischen Aktivitätskontest-Terminen. Im Juni und Juli finden viele DX-Expeditionen im Mittelmeer Raum statt, etliche Kontakte mit Distanzen von 900 bis 1000 km wurden bereits getätigt. EA3XU und EA5YB/3 konnten letzten Sommer QSOs aus den Hügeln um Barcelona zur Insel Malta durchführen.

..... Ari, PA0EZ, der Chairman des IARU Region 1 VHF/UHF/MICROWAVE COMMITTEE tritt nach fast 40 Jahren Tätigkeit zurück. Nachfolger ist OE1MCU

..... Neuer DX Weltrekord auf 134 GHz von W4WWQ/4 und WA1ZMS/4, hier die Daten:

- | | | |
|--------------------------|---------------------------|---------------------------|
| - Date: 26. Februar 2006 | - WA1ZMS/4 WX: | - W4WWQ/4 WX: |
| - Time: 21:15z | - Temp: -3,5°C | - Temp: -7°C |
| - WA1ZMS/4 in EM96UR | - Dew Point: -22°C | - Dew Point: -24°C |
| - W4WWQ/4 in FM07FM | - RH: 21% | - RH: 25% |
| - Distance: 114,4 km | - Atmos Loss: 0,118 dB/km | - Atmos Loss: 0,110 dB/km |

Die beiden nutzten einen Kälteeinbruch aus um den alten Rekord (79 km) zu verbessern. Die Front erwies sich als sehr trocken (geringer Wasserdampfgehalt) dies führte zu einer geringeren Atmosphärischen Dämpfung als angenommen. Das QSO konnte mit Signalreserven von einigen dBs durchgeführt werden, die FSK-CW Signale waren gut hörbar. Zitat WA1ZMS: wenn uns die „Globale Erwärmung“ keinen Strich durch die Rechnung macht, dann hoffen wir auf weitere Rekorde auf dem 134 GHz Band. Wir wünschen natürlich viel Erfolg.

Quellen: F1GHB, EA5GIY, microwave, scatterpoint

Kontesttermine April 2006

SP DX Contest	01. April 1500Z – 02. April 1500Z
=> RST + laufende Nummer, Polen: RST + Provinz	
YLRL DX-YL to NA-YL Contest, CW	04. April 1400Z – 06. April 0200Z
YLRL DX-YL to NA-YL Contest, SSB	11. April 1400Z – 13. April 0200Z
=> nur für YLs, RST + laufende Nummer	
SP DX RTTY Contest	22. April 1200Z – 23. April 1200Z
=> RST + laufende Nummer, Polen RST + Provinz	
Helvetia Contest	29. April 1300Z – 30. April 1259Z
=> RST + laufende Nummer, Schweizer: RST + lauf. Nummer + Kanton	
AOEC 80/40m Kontest	1. Mai 0500-0800Z und 1400-1700Z
=> RST + Bezirkskenner	

Ausschreibung für den AOEC 80/40m KONTEST 2006 und 80/30m NOT- und KAT-FUNK ÜBUNG 2006

- 1. VERANSTALTER**
des ALL-OE-CONTEST ist der Österreichische Versuchssenderverband (ÖVSV).
- 2. TEILNAHMEBERECHTIGT**
sind alle zum Zeitpunkt des Kontestes in Österreich lizenzierten Funkamateure (d.h. auch Stationen mit Gast- und CEPT-Lizenzen), die sich auf österreichischem Staatsgebiet befinden.
- 3. TERMIN:** 1. Mai 2006
- 4. ZEIT:** 0500-0800 UTC, Fortsetzung 1400-1700 UTC
(0700-1000 MESZ, Fortsetzung 1600-1900 MESZ)
- 5. FREQUENZEN:** 3510-3560, 7000-7035 kHz, 10100-10120 kHz CW;
3600-3650, 3700-3775, 7045-7200 kHz 10120-10140 kHz SSB
- 6. BETRIEBSARTEN:** CW und SSB
- 7. WERTUNGSKLASSEN:** CW, SSB, MIX und SWL
Nur SINGLE-OPERATOR Betrieb gestattet. MULTIBAND-Wertung. Die Klassen CW, SSB und MIX werden ab 25 Logs in Low-Power (bis 100 Watt) und High-Power (über 100 Watt) unterteilt. Logs ohne Angabe der Sendeleistung werden als High-Power gewertet. Logs der MIX-Klasse müssen mindestens 10% CW-QSOs aufweisen, sonst erfolgt die Wertung in der SSB-Klasse.
- 8. ANRUF:** in CW: „CQ OE“; in SSB: „CQ ÖSTERREICH“
- 9. ZIFFERNAUSTAUSCH:** RS(T) +Bezirkskenner

Fortsetzung auf Seite 39 

1 SEITE BÖCK

1 SEITE KUSO

1 SEITE POINT ELECTRONICS

Rudi's Funkshop OE3 RBP / OE3 YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art
Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1
Hotline: 07435 / 52489-0 FAX. DW 20
E-Mail Adresse: boenisch@aon.at / www.boenisch.at
Geschäftszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Mi, Sa, 8.00 – 12.00

Angebote im April 2006:

Diamond HFV-5:

VK - Preis C 259,00

Multiband HF Portabel Dipol

Die Bänder: 40, 20, 15, 10 und 6m stehen gleichzeitig zur Verfügung; im Gegensatz zu DP-7RH (unten) ist KEIN Umbau bei Bandwechsel erforderlich.

Die Antenne hat einzelne Alu-Elemente für jedes Band. Damit ist die gegenseitige Beeinträchtigung auf ein Minimum reduziert. Durch das geringe Gewicht von nur 1,95kg und der Spannweite von 4m ist diese Antenne für den Urlaub oder auch Max. Belastbarkeit 150W, Mit Balun 50 Ω , Anschluss: PL-Buchse. Montagematerial (rostfrei) für Mastdurchmesser von 25 - 62mm liegt bei.



Diamond DP-7RH: Leichter KW-Multiband Dipol

Frequenzbereich 7-30 MHz, bestehend aus gebogenen Edelstahl-Teleskopen und 3 Satz Verlängerungsspulen, mit denen alle Bänder, auch die WARC-Bänder, zwischen 40m und 10m abgedeckt werden. Mit 1:1-Balun.

Anschluss PL, Belastbarkeit 100W, Gesamtlänge 3,6m
Transportlänge 38cm VK - Preis C 189,00



Monoband Dipole:

160m	Länge 77,50m	C 80,00
80m	Länge 39,90m	C 65,00
40m	Länge 20,50m	C 60,00
20m	Länge 10,40m	C 50,00
10m	Länge 5,30m	C 50,00
6m	Länge 3,00m	C 50,00



Vectronics 584-B Antennen Analyser

VK - Preis C 379,00

Alle Markenprodukte:

ALINCO : WIMO : KUSCH : MFJ : ICOM : DIAMOND : FLEXAYAGI
YAESU: KENWOOD : MESSGERÄTE, KOAXSCHALTER, FUNKGERÄTE,
NETZTEILE und auch alles für WLAN!

Besuchen Sie uns auf der Messe in Neumarkt (D) am 22.4.2006
und in Neuhofen am 6. und 7.5.2006

of tyrrich

06.- 07. Mai 2006

Neuhofen/Ybbs

Schulzentrum Neuhofen/Y.



Highlights 2006

- ADXB-OE Kurzwellenhörer
- Amateurfunk Software
- Ausstellung durch Fachfirmen
- DATV - Digital Amateur TV
- Funkmessplatz
- Funkcafe mit Mostviertlerspezialitäten
- Funk Flohmarkt
- Infostand Notfunk
- QSL-Collection
- Tombola mit tollen Preisen
- Vereinsservice des ÖVSV

DX - Treffen 2006

am 06. Mai 2006 in Neuhofen/Ybbs
ab 10.00 Uhr im Schulzentrum

Programm:

- Verleihung der **Staatsfunkstellen-Diplome**
- Siegerehrung des **AOEC 80/40m Kontest 2005**
(Verleihung der Plaketten u. TeilnehmerInnen Diplome)
- Siegerehrung des **AOEC 160m Kontest 2005**
- QSL-Kartenprüfung für das **DXCC durch OE1AZS**
- Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Buffet.



<http://www.oaft.com>

Ostarrichi - Amateurfunk Tage 2006



Samstag, 06. Mai 2006

8.00 - 10.00 Uhr: Anfahrtswettbewerb

9.00 - 18.00 Uhr: Funkausstellung durch Fachfirmen.

10.00 Uhr: KW - DX - Treffen mit Siegerehrungen.

Amateurfunk - Software, ADXB-OE, QSL-Collection

Ausstellung „75 Jahre Amateurfunk in Österreich“

Vorführung Notfunkkoffer, Digital Fernsehen (DATV)

14.00 Uhr: Logabgabe für den Anfahrtswettbewerb.

17.00 Uhr: Siegerehrung für den Anfahrtswettbewerb

Ausschreibung für den Anfahrtswettbewerb

Teilnahmeberechtigt sind alle lizenzierten Besucher der 15. OAF 2006

Alle Teilnehmer müssen Portabel oder Mobil QRV sein.

ZEIT: 06. Mai 2006 von 8.00 bis 10.00 Uhr (Lokalzeit).

QRG: auf allen in OE zugelassenen Amateurfunkbändern.

Verbindungen auf S20 (145.500 MHz) werden nicht gewertet.

LOG: Austausch von Rapport u. QSO-Nummern beginnend mit 001.

LOGABGABE: 06. Mai 2006 von 10.00 bis 14.00 Uhr.

WERTUNG: 0,5 Punkte pro QSO über Relais.

1 Punkt pro QSO mit Fixstationen.

2 Punkte pro QSO mit Mobil- oder Portabelstationen.

5 Punkte mit ausländischen Stationen (auch mit OE/...)

10 Punkte pro QSO mit Stationen mit den ADL 311 / 312 / 326 u. ADL 038

Verbindungen auf Kurzwellen zählen doppelt.

PREISE: Die zehn besten Teilnehmer erhalten Pokale oder Sachpreise.

SIEGEREHRUNG: 06. Mai 2006 um 17.00 Uhr am Infostand Schutzzentrum

Die Logs werden von einer Jury ausgewertet. Entscheidungen der Jury sind endgültig.


Unregelmäßigkeiten im Log führen zum Ausschluss. Verbindungen mit der gleichen

Station aber auf verschiedenen Frequenzbändern zählen ebenfalls.

Teilnahme am Anfahrtswettbewerb, der Ausstellung u. Flohmarkt auf eigene Gefahr.



PROGRAMM



Sonntag 07. Mai 2006

**9.00 - 13.00 Uhr: Funkausstellung durch Fachfirmen,
Vorführung von Amateur-TV, Digitale Betriebsarten
Workshop über Praktischer Betrieb auf Kurzwelle
Vorführung von Amateurfunk-Software, ADXB-OE,
QSL-Collection Ausstellung „75 Jahre Amateurfunk
in Österreich“**



An beiden Ausstellungstagen:

Funk- und Elektronik Flohmarkt

Freier Eintritt

Internet: <http://www.oaft.com>

Ausstellerverzeichnis (Stand Feb.06)

ADXB-OE, Wien	Funktechnik Spieth, Ebersbach
AGAF, Dortmund	Funküberwachung, Wien
AMRS, Wien	Funkzubehör Reichl, Unterneukirchen
ARCOMM, Berlin	Infostand ADL 311/312
IGS-electronic, Linz	Kelemen Elektronik, Ummendorf
Point electronics, Wien	Pfadfinderfunk, Wien
Funkcafe	Notfunk des ÖVSV
Fernmeldetruppschule, Wien	Rößle Elektronik, Wertingen
Funknachrichten Austria	SATEC, Salzburg
Funktechnik Bönisch, St. Valentin	Vereinservice des ÖVSV, Wien
Funktechnik Kieswimmer, Töging	Zwickel Video & EDV, Salzburg

Leitstation OE3XOA auf 438.900 MHz (R80)

So kommen Sie zu uns !

Der Veranstaltungsort Neuhofen/Ybbs ist leicht über die Westautobahn A1 erreichbar.
Von Linz od. Wien kommend Abfahrt Amstetten West, weiter Richtung Waidhofen/Ybbs.
Nach 7 km beim 4. Kreisverkehr bei der 3. Ausfahrt Richtung Neuhofen/Ybbs



Ausstellungshalle

Schulzentrum
3364 Neuhofen/Ybbs
Hauptstrasse 21

Rauchverbot im
gesamten Schulzentrum
Besuch der Veranstaltung
auf eigenen Gefahr

www.oaft.com



Ausstellung: OE3JWC Josef Waser
Tel.: 0676-3811006 Mail: j.waser@aon.at

Flohmarkt: OE3OHS Thomas Haberstroh
Tel.: 0676-7013635 Mail: oaft2006@chello.at

1 Seite IGS

Funk-Fachliteratur von VTH



Mess- und Prüfgeräte Richtig anwenden in der Hobby-Elektronik

In diesem Buch erfährt der Funkamateurler alles Wichtige zu Mess- und Prüfgeräten. Nachdem der Autor ausführlich auf Sicherheitsfragen eingegangen ist, erklärt er Strom- und Spannungsarten und wie man Ströme und Spannungen misst. Danach behandelt er u. a. die Widerstandsmessung, die Durchgangsprüfung, die Leistungsermittlung, das Messen von Frequenz, Kapazität und Induktivität sowie Dioden- und Transistor-Check.

Umfang: 104 Seiten · **Abbildungen:** 123
Best.-Nr.: 411 0121 · **Preis:** 12,80 €

NEU!



HF-Messungen für den Funkamateurler Teil 1

Umfang: 84 Seiten
Abbildungen: 140
Best.-Nr.: 411 0104
Preis: 9,80 €



HF-Messungen für den Funkamateurler Teil 2

Umfang: 112 Seiten
Abbildungen: 162
Best.-Nr.: 411 0115
Preis: 12,80 €



Interfaces für den Amateurlerfunk – selbst gebaut

Umfang: 88 Seiten
Abbildungen: 111
Best.-Nr.: 411 0110
Preis: 12,80 €

Bestellen Sie jetzt! Wir liefern sofort.

Verlag für Technik und Handwerk GmbH
Bestellservice, 76526 Baden-Baden, Deutschland
Tel.: 0049 72 21/50 87-22, Fax: 0049 72 21/50 87-33
E-Mail: service@vth.de, Internet: www.vth.de

**Kennen Sie schon den neuen
VTH-Katalog zum Thema
Amateurlerfunk und Elektronik?**

**Fordern Sie ihn heute noch
kostenlos an!**



HF COMMUNICATION - ZUBEHÖR



WILLKOMMEN BEI AMATEURFUNK - ZUBEHÖR

Funkgeräte - Antennen und mehr

Alles für den Amateurfunk
bei HF Communication und Zubehör

www.hofra.at

Inh. Franz Hooever 8524 Niedergams 74 VERTRIEB: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz
Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18 Mobil: 0664 - 453 67 40 eMail: hfcomm@hofra.at

NEU!!! FORUM für den AMATEURFUNK unter www.hofra.at

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.st

OE3WGB - Walter Gruber, Hainfelderstr. 23, 2560 Berndorf, ☎ 0676-84175930 sowie
www.qsl.net/oe3wgb/verkauf.html, **VERKAUFT:** ♦Netzgeräte und Gleichrichter.

OE5EPG - Ernst Platzer, ☎ 07229/78339, **VERKAUFT:** neuwertigen KW-Mobilantennen-
strahler: ♦Original „HUSTLER“ RM-20 (20m Band) € 17,-; ♦RM-40-S (40m Band) €
28,-; ♦RM-80-S (80m Band)€ 40,-; ♦C-29 (Tonnenfeder)€ 14,-; zzgl. Versandkosten. Details
über Hustler Antennen unter: <http://www.mega-kom.de/eshop/index.php>

OE7CKI - Christian Krajnc, € 0664/4878909, **VERKAUFT:** ♦F1 SEG 100 Kpl mit Mikrofon und
Taste Netzteil 230v. ♦1 Motorola GM950 AFU-programmiert 70cm 250K 25 W. ♦1 GM 900 Mobil
16 K 25 W AFU Progammiert 2M. ♦1 Stornofon 7000 (ähnlich MX 2000) kpl. mit Lader und Accu.
♦1 SCS PTC 2 RTTY CW Pactor 123 tauglich. Preise nach Vereinbarung. Geräte alle technisch
OK. Allerdings keine Garantie mehr.

<p>IHR FACHGESCHÄFT mit den günstigen Preisen</p> <h1>teprimex</h1> <p>seit 1977 Inter Electronics - Funktechnik</p>	<p>TEPRIMEX GmbH Harmsdorf gasse 12 A-8010 GRAZ TEL.: 0316/46 19 10 FAX: 0316/46 34 83</p>	<p>Alle Marken erhältlich:</p> <p>ALINCO * TOKYO HY-POWER * AOR JRC * KENWOOD * AEA * DAIWA YAesu * DIAMOND * LOWE * ICOM STANDARD * WIMo * DATONG MASPRO * DRESSLER * PRITZEL EMOTATOR * TONNA * SSB ALPHA DELTA * CUSHCRAFT</p>
--	--	---

ALINCO-Werksvertretung für Österreich seit 1982!
AOR-Werksvertretung für Österreich seit 1978!
Holen Sie von uns ein Angebot - es lohnt sich!

OE6SFG – Fritz Schlömmner, 8970 Schladming, Untere Klaus 131, ☎ 03687/22616, E-Mail: *f.schloemmer@kabsi.at*, **VERKAUFE:** ♦F1 Stück KW-Transceiver Kenwood TS 870S in Originalverp. ♦1 Stück KW-Mobil-Transceiver Kenwood TS 50 in Ovp. ♦1 Stück Automatic-Antennentuner Kenwood AT 50 (ext. Tuner für TS 50) ♦1 Stück KW-Transceiver Yaesu FT 747 GX in Ovp. ♦1 Stück KW-Transceiver FT 890 mit TCXO3 und Antennentuner ATU2, in Ovp. 1 Stück Mobil-Transceiver Yaesu FT 100 in Ovp. ♦1 Stück KW-Linear Kenwood TL 922 1 Stück KW-Linear Alpha 91B ♦1 Stück Welt-Empfänger Kenwood R 2000 mit leichten Gebrauchsspuren ♦1 Stück 70cm Packet-Daten-Transceiver PR 430 ♦1 Stück Multimode-Controller SCS-PACKTOR PTC-IIe ♦1 Stück Portable SSTV-Einheit Kenwood VC-H1 in Ovp. ♦1 Stück Vertikal-Antenne Butternut HF6V (absolut neu!), von Fa. Wimo bestellt im Oct. 2005 Alle Geräte in sehr gutem, gepflegten Zustand, keine Gebrauchsspuren!

OE3WWB – Wilhelm Weber, Schubertgasse 4, 2601 Sollenau, ☎ 02628 / 47270 oder 47288, **VERKAUFT:** ♦FRITZEL BEAM FBDX-460 gebr.kplt. € 180,-; ♦HYGAIN DX-88 neuwertig € 190,-; ♦TELEREADER KB 685 gebr. € 10,-; ♦TONO 7000E neuwertig € 30,-; ♦2 Stk. TONO 7000 gebr. je € 10,-; ♦HAL DS 2000 KSR € 10,-; zuzüglich Porto bei Versand.

OE1JNB – Jan Novak, e-mail: *jan.novak@chello.at*, ☎ 0664/ 525 38 68, **SUCHT:** ♦IC 735 oder IC 731 mit CW Filter und Netzgerät, alte Morsetasten, Folien oder Styroflex Kondensatoren kleinere Kapazitäten, Collins mech. Filter 200Hz für ZF 455kHz, Folien oder ker. Trimmer: C cca. 40-60 pF. **VERKAUFE:** ♦2m PA Microwave 10W in 100W out, Anpasstöpfe f. 2m Band 2 Antennen und 4 Antennen.

OE3DSB – Gerald Sadlo, ☎ 0664 5573718 bzw. eMail: *oe3dsb@utanet.at*, **VERKAUFT:** ♦Rothammels Antennenbuch 11. Auflage (aktuelle Auflage: 12) neuwertig, € 25,-. ♦Netzgerät Alinco DM-130MVZ regelbar 5-15V, 32 Amp., € 30,-. ♦KW-Antenne Fritzel FD4 2KW-Ausführung, nie verwendet, € 50,-.

OE6HJF – Hans-Jörg Gruber, Am Meiselgrund 1, 8763 Möderbrugg, ☎ 0664-4207131, *gruber@mails.at*, **VERKAUFT:** ♦KW-Vertikalantenne von 80m–10m. Die Antenne ist komplett neu inkl. ganzem Zubehör und 1:9 Balun. Die Antenne ist von der Fa. Grundmann und hat ca. 3kg, eine Länge von 5,6m und ist bis 500W belastbar. Die Antenne könnte auch in Graz übergeben werden. VP: € 80,-.

OE3SGU – Hannes Grünsteidl, 3300 Amstetten, Moritz von Schwind Str. 5/2, ☎ 0660/3407027, *oe3sgu@utanet.at*, **VERKAUFT:** ♦Kenwood TS850SAT mit 2,7 kHz SSB und 500 Hz CW Filter, eventuell mit passendem Zusatzlautsprecher SP31; ♦Kenwood TS480SAT inklusive aller Filter (270 hz CW/1,8 kHz SSB) und VGS1 Sprach-/Rekorderunit (Restgarantie auf Transceiver sowie Optionen!). ♦Icom SM-2 Standmikrofon, SCS Pactor Controller, Standard CMP 111 Lautsprechermikrofon für Handfunkgeräte. **SUCHT:** ♦Kenwood SM-230 Stationsmonitor für TS-805/TS-870; QSP-Jahrgänge 2000-2005; Morsekurs des OEVSV auf CD (zum Ausleihen gegen Kostenbeitrag). **VERSCHENKT:** ♦Morsekurs auf Kassetten (inklusive Ergänzung) gegen Portobeitrag (Restgarantie auf Transceiver sowie Optionen!).

OE5SON – Franz Sommer, 4040 Linz, Teistlergutstr. 18, ☎ 0732 711 506, **Verkaufe** wegen Hobbyaufgabe folgende **gebrauchte Geräte:** ♦A3S Beam (neu) € 300,-, ♦Oszi PM 3207 0-15 MHz € 80,-, ♦1 Dressler Vorverstärker 144–148 € 30,-.

10. PUNKTEBERECHNUNG:

- 10.1 Jedes vollständige QSO mit einer Afu-Station zählt einen Punkt (nur 80/40m!)
- 10.2 Jedes vollständige QSO mit einer Staatsfunkstelle zählt einen Punkt (nur 80/30m!)
Jeder erreichte Bezirkskenner zählt je Band einen Multiplikatorpunkt (nur 80/40m!).
Neue Bezirkskenner, die eine Staatsfunkstelle auf 30m vergibt zählen **nicht** als neuer Multiplikatorpunkt. QSOs zwischen Amateurfunkstellen auf 30 m zählen **nicht**.
- 10.3 Jedes erreichte Bundesland (OE1–9) zählt je Band 2 Multiplikatorpunkte (nur 80/40m!).
Jedes erreichte Staatsfunkstellenpräfix (z.B. OEH) zählt je Band 2 Multiplikatorpunkte (nur 80/30m!).
Die Summe der Multiplikatorpunkte ergibt sich aus der Summe der gearbeiteten Bezirkskenner (also die Anzahl auf 80 m plus die Anzahl auf 40 m) plus der doppelten Zahl der erreichten Bundesländer und Staatsfunkstellenpräfixe (d.h. 9 Bld. auf 80 m ergeben 2×9 Punkte plus 9 Bld. auf 40 m ergeben insgesamt 2×18 Punkte und 1 Staatsfunkstelle auf 30 m ergibt 2 Punkte also 2×19 Multiplikatorpunkte der Bld. und Staatsfunkstellen).

Achtung: Auf 30 m dürfen für den AOEC nur Staatsfunkstellen gearbeitet werden. Bitte rufen Sie auf 30 m nicht CQ, sondern antworten Sie nur einer rufenden Staatsfunkstelle, da das 30-m-Band in Phonie nur für Not- und Kat-Funk genutzt werden sollte!

- 10.4 Die Gesamtpunktezahl ergibt sich aus der Summe der Multiplikatorpunkte mal der Summe der QSO-Punkte.
Jede Station kann also maximal 4-mal gearbeitet werden.
(Amateurfunkstationen: 80 m in SSB und CW und auf 40 m in SSB und CW. Staatsfunkstellen: 80 m in SSB und CW und auf 30 m in SSB und CW).
- 10.5 SWL-KLASSE-Punkteberechnung analog wie unter Punkt 10.
Jedes QSO muss mit beiden Rufzeichen geloggt werden. Beide Bezirkskenner und Bundesländer-Multis können gezählt werden.
11. Die **ERKLÄRUNG** hat zu lauten:
„Ich erkläre hiermit, dass ich die Kontestregeln, sowie die fernmelderechtlichen Bestimmungen für den Amateurfunkdienst befolgt habe“.
12. **ADRESSE:** ÖVSV-KW-Kontestmanager, Eisvogelgasse 4/1, 1060 WIEN
EINSENDESCHLUSS (Poststempel) ist der **31. MAI 2006**.
13. Die Verwendung der AOEC-Logblätter wird begrüßt. Das Bezirkskenner-Blatt muss ausgefüllt werden. Bitte rechtzeitig beim Veranstalter anfordern oder im Internet herunterladen.

Einsendungen ohne Berechnung werden als Checklog geführt.
Die FAX-Nummer des ÖVSV-Dachverband lautet 01/999 21 33. Die Anzahl der übertragenen Seiten ist am Deckblatt zu vermerken.
Logeinsendungen via Email an: hf-contest@oevsv.at.
Ein Log-Programm von OE9KGJ für PCs, Deck- und Logblatt, sowie das Be-

zirkskenner-Blatt sind auf der ÖVSV-Homepage unter www.oevsv.at abrufbar. Bei Einsendungen von Logdateien aus dem Programm von OE9KGJ ist neben der Logdatei OE1XYZ06.LOG auch die ALLOEC.DAT mit zu schicken (Stationsinfo). Die Sendeleistung ist für die Einteilung in Low- und High-Power anzugeben.

14. **PREISE:** Die jeweils Erst- bis Drittplatzierten jeder Klasse erhalten eine Plakette. Die punktstärkste YL erhält eine Plakette. Alle Einsendungen werden mit einem Teilnehmerdiplom bestätigt.
15. **DISQUALIFIKATION** erfolgt bei unsportlichem Verhalten, Nichtbeachten der Kontestregeln und Überschreiten der angeführten Frequenzbereiche.
16. Staatsfunkstellen erhalten ein **eigenes Diplom** für ihre Teilnahme, wenn das Log eingeschickt wird.
17. Die Auswertung des AOEC-Kontest ist spätestens in der 2/07-QSP enthalten.
18. Nach wie vor ist normaler SSB-Betrieb auf 30 m lt. IARU Reg.1 nicht zulässig, es sei denn, es handelt sich um Not- und Kat-Funk oder eine diesbezügliche Übung.

Einladung zum Contest-Seminar

Trotz rückläufiger Zahlen an Amateurfunkern erfreut sich Contesting immer größerer Beliebtheit. Deshalb veranstaltet der ÖVSV in Zusammenarbeit mit dem ACC Austrian Contest Club heuer zum ersten Mal ein Seminar über das Contesten. Erfahrene Funkamateure haben sich bereit erklärt, ihr Wissen an alle Interessierte weiterzugeben. Zielgruppe sind Contester und jene die es noch werden wollen. Die Themenbereiche umfassen Betriebstechnik, Stationsaufbau, Antennen, Strategie, Logprogramme und Tipps und Tricks. Sowohl HF- als auch VHF/UHF/SHF-Contester sind willkommen.

Datum: 22. April und 23. April 2006

Ort: Urdlwirt – Hotel Reif, Hauptstraße 85, 8141 Unterpremstätten
<http://members.aon.at/urdlwirt/gasthof.html>

Veranstalter: Austrian Contestclub ACC des ÖVSV

Programm:

22. April 2006

10.00 UHR	Beginn und Begrüßung durch OE6MBG
10.15 – 11.15 UHR	
Einführung ins Contesten	Emir Memic, OE1EMS
11.15 – 12.15 UHR	
Betriebstechnik	Michael Schwab OE6MBG, Emir Memic OE1EMS
12.30 – 14.00 UHR	Mittagessen
14.00 - 15.30 UHR	
Stationsvorstellungen:	OE2S Wolf Klier, OE2VEL, Gerald Bischof OE2GEN OE4A Emir Memic, OE1EMS OE6Z Mike Schwab, OE6MBG
15.30 –15.45 UHR	Kaffee-Pause

15.45 – 16.30 UHR Log-Programme für Contests	Claus Stehlik, OE6CLD
16.30 – 17.30 UHR Strategie	Gerald Bischof, OE2GEN
18.00 – 19.30 UHR	Abendessen
19.30 UHR Besprechung und Vorbereitung IARU-Kontest 2006 OE1A	Dieter Kritzer, OE8KDK

23. April 2006

09.00 UHR – 10.00 UHR Diverse Contest-Tools	Chris Irrasch, OE8CIQ
10.00 – 11.00 UHR Planung Kategorie Multi-Single	Wolf Klier, OE2VEL
11.00 UHR – 12.00 UHR Antennen	Mike Schwab, OE6MBG

Verbindliche Anmeldungen (begrenzte Teilnehmerzahl!) erbeten bis **15.04.2006** an Michael Schwab, OE6MBG, Email: oe6mbg@aon.at, Tel.: 03137-3160

Zimmerpreise im Gasthof: € 46 pro Nacht mit Frühstücksbuffet
€ 34,50 pro Person bei Zweierbelegung

DX-TREFFEN 2006

Das DX-Treffen 2006 findet heuer im Rahmen der Ostarrichi-Amateurfunktage am Samstag, den **6. Mai 2006** um **10.00 Uhr** in Neuhofen/Ybbs statt.

Programm:

- Verleihung der **Staatsfunkstellen-Diplome**
- Siegerehrung des **AOEC 80/40 m Kontest 2005**
(Verleihung der Plaketten und TeilnehmerInnen-Diplome)
- Siegerehrung des **AOEC 160 m Kontest 2005**
- **Vorträge**
- Prüfen von QSL-Karten für das **DXCC** durch OE1AZS
- anschließend Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Buffet
OE8KDK

Contestteilnahme am HA-QRP Contest 2005

Von Hermann Fischhuber – OE1 HFC

Ich bin nicht gerade ein Contester, abgesehen von meiner gelegentlichen Teilnahme am AOEC, aber zufällig bin ich im November auf den 80m qrp-cw contest unserer ungarischen Nachbarn gestoßen. Der Bewerb dauerte eine Woche vom 1.–7. November

und ich hatte nur manchmal morgens und abends ein wenig Zeit mitzumachen. Es war allerdings ein ausgesprochenes Vergnügen mit vielen QRP Stationen Verbindungen herzustellen. Hier zählen noch Ham-spirit und nette QSOs vor 599-Massenabfertigung.

Jetzt ist die Auswertung da und ich konnte es kaum glauben, der einzige Teilnehmer aus OE zu sein. Die Auswertung zeigt für mich 72 wertbare QSOs mit 14 DXCC Ländern. In jener Woche konnte ich Stationen aus folgenden Ländern, in Klammern ist die Anzahl der Stationen pro Land angegeben, erreichen:

Ungarn (23), Tschechien (10), Deutschland (9), Polen (7), Serbien und Montenegro (5), Kroatien (4), Österreich (3), Frankreich (2), Slowakei (2), Rumänien (2), Slowenien (1), Schweden (1), Russland (1), Ukraine (1) und Albanien(1).

Daraus geht einerseits deutlich hervor, wo die qrp-cw-Interessenten und Selbstbauer zu Hause sind, und andererseits lässt sich der Einsatz von Kurzwellen mit kleiner Leistung und Minimalausrüstung zur netzunabhängigen Kommunikation auf kurzen und mittleren Strecken eindrucksvoll dokumentieren.



Meine Ausrüstung im HA-QRP Contest. V.l.n.r.: ZM-2 ATU, DSW-II TRX mit Kopfhörer darauf liegend, Palm Paddle rechts am TRX mit Magnethalterung befestigt. Am ZM-2 sind der TRX über Koax RG58 links und an den Bananenbuchsen rechts die Antenne angeschlossen. (Ant: 2×15m „norcal doublet“ mit 15 m Zuleitung aus 30 m 4-po.l Flachbandkabel hergestellt). Die Antennenzuleitung ist so dünn, dass sie ohne Probleme bei geschlossenem Fenster eingeklemmt ins Freie führt. Die Batteriehalterung mit 8×1,5 V AA-Batterien liegt hinter dem ATU und ist im Bild nicht sichtbar. Im Vordergrund QSL-Karte und Kugelschreiber zum Größenvergleich.

Sende-Empfänger und Antenne waren bei mir ein DSW-II mit 2 W HF Ausgangsleistung und eine 2×15 m „norcal-doublet“ mit ZM-2 angepasst. Stromversorgung mit 8 Stück handelsüblichen 1,5 V Batterien der Größe AA.



Bild der Antenne im aufgerollten Zustand. Ich verwendete die selbe Antenne auch im AOEC auf 160 m, dabei allerdings als Vertikal gegen Erde.

Hier die Auswertung in Kurzfassung:

Station	QSO	Points	Mult.	Score
1. UT3WW	615	1178	47	55366
2. LZ3PZ	309	590	43	25370
3. 4N7ZZ	316	539	45	24255
17. OE1HFC	72	139	14	1946

Für die Zeit der Contestteilnahme wurden im eignen qth alle netzabhängigen Störquellen, wie Computer, Modems, Dimmer etc. abgeschaltet und vom Stromnetz getrennt. Der Störpegel mit seiner Verbreitung über Strom führende Leitungen ist bereits deutlich wahrzunehmen und macht die drahtlose Kommunikation bei Verwendung kleiner Leistungen immer schwieriger. Ich hoffe aber, dass durch entsprechende technische Verbesserungen im kommerziellen Bereich, die Kurzwelle weiterhin für unsere „Versuchssendungen“ zur Verfügung steht.

73, Hermann OE1HFC

AOEC 160 m 2005 - Nachlese von OE1HFC

Dieses Jahr war ich mit dem Aufziehen der Antenne rechtzeitig fertig, um von Beginn an dabei zu sein. Es ist eine Freude, und wenn es auch nur einmal im Jahr ist, die vertrauten OE-Rufzeichen aus dem dicht besetzten 160 m Band herauszufischen. Mit 85 QSOs ist es mir gelungen 17 Bezirke aus 8 Bundesländern und 19 Länder zu erreichen. Leider konnte ich aus dem Burgenland niemand hören. Die gleichzeitige Durchführung des RSGB-Contests steigerte die Aktivität deutlich.

Diesmal war es schwierig zu Beginn des Contests in den frühen Abendstunden Verbindungen auf 160 m herzustellen. Erst vor Mitternacht ebte der Rausch- bzw. Störpegel ab und dann waren die Empfangsfeldstärken auch höher. Die Anzahl der anzutreffenden Stationen ging nach zwei Uhr morgens merklich zurück und mich übermannte die Müdigkeit, so dass ich schließlich aufgab.

Noch ein paar Worte zur Antenne, schlichtweg ein Zufallsprodukt, aber offensichtlich brauchbar. Von etwa insgesamt 30 m 4-poligem Flachbandkabel werden die mittleren zwei Adern über eine Länge von 15 m entfernt. Von den verbleibenden 15 m vierpoliges Flachbandkabel dienen die mittleren 2 Adern zur mechanischen Aufhängung im Speisepunkt und die äußeren Adern bilden eine symmetrische Antennenzuleitung. Die beiden mittleren Adern bleiben an beiden Enden offen, d.h. nicht angeschlossen. Das ganze Gebilde sieht dann einer G5RV bzw. einer Doppel-Zepp Antenne ähnlich. Das dünne Flachbandkabel kann ohne weiteres im Fenster eingeklemmt werden und spart so eine extra Einführung ins Haus. Mit einer symmetrischen Anpassung ergibt das eine leichte Multiband-Antenne für 80–10 m. Der Aufbau wird mit etwa den halben Abmessungen als Norcal-Doublet für 40–10 m qrp-Betrieb von KI6DS beschrieben.

Nachdem ich schon einige Hinweise zur Nutzung einer G5RV als Vertikal mit Dachlast gegen ein Radialsystem gelesen hatte, kontrollierte ich das SWR mit kurzgeschlossener Speiseleitung gegen Erde. Als Erdsystem kontaktierte ich die Dachrinne mit dem Blitzableiter. Der Resonanzpunkt mit SWR 1:1 lag bei etwa 1,6 MHz. Aus Interesse prüfte ich das SWR der einzelnen Adern der Antennenzuleitung gegen Masse. Und siehe da, ein Anschluss zeigte Resonanz im 160 m Band. Offensichtlich verlagerte sich das SWR in das 160 m Band mittels elektrischer Verkürzung durch die Kapazität zwischen den äußeren Adern der symmetrischen Zuleitung. Der Resonanzpunkt wird natürlich auch maßgebend von der Anordnung des Erdsystems beeinflusst.

Für einen 80 m oder gar 160 m Dipol voller Länge fehlt mir leider der Platz. Mit der oben beschriebenen, einfachen Antenne bin ich nun auf allen KW-Bändern qrv.

vy 73, Hermann OE1HFC

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an oe6clد@oevsv.at schicken.

Antarktis: Dmitry UR8UC ist bis zum Februar 2007 unter dem Sonderrufzeichen EM1UC sowie unter EM1U von der Antarktis-Station Akademik Vernadsky (UR-01) auf Galingez Island (IOTA AN-006) in CW, SSB und den digitalen Betriebsarten aktiv.

Henry LU4DXU berichtet, dass neue Mannschaftsmitglieder auf der Melchior-Basis (LU1ZB, LU-05) auf Melchior Island (AN-012) in der Antarktis sowie der Deception Basis (LU1ZC, LU-04) auf Deception Island in den South Shetland Inseln (AN-010) gerade angekommen sind. Beide Basen sollten bereits – vor allem auf 14290 kHz – aktiv sein. QSL via LU4DXU.

Gustavo ist unter dem Rufzeichen LU1ZD von der San Martin Base (AN-016) regelmäßig aktiv und oft im Antarktis-Netz auf 14290 kHz (nach 2000z) zu finden. Auch Ricardo LU1ZR von der Petrel Basis auf Dundee Island (AN-013) ist oft in diesem Netz zu hören, meist jedoch erst ab 2100z. Eine weitere aktive Station ist LU1ZS von der Camara Basis auf Livingstone Island (AN-010) in den South Shetlands. QSL-Manager für alle drei Stationen ist ebenfalls LU4DXU.



Sang DS4NMJ ist vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2006 unter dem Rufzeichen DT8A von der King Sejong Station auf King George Island in den South Shetland Inseln (AN-010) aktiv. In seiner Freizeit sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und RTTY geplant. QSL via HL2FDW.

Paul VK2JLX ist noch bis zum Dezember 2006 auf der Davis Basis (VK-03) stationiert. Er ist unter dem Rufzeichen VK0JLX oft auf 80, 30 und 20m, zusammen mit einem

zweiten Expeditionsteilnehmer mit dem Rufzeichen VK0AG, aktiv. Ein Fotoalbum sowie ein Tagebuch von Paul ist unter <http://vk0jlx.bmarc.org/> im Internet zu finden.

5T – Mauritania: Fernando EA1BT ist vom 7.–16. April unter dem Rufzeichen 5T6BT aus Mauritien aktiv. QSL via EA4URE.

5Z – Kenya: Don W4ZYT ist vom 16. bis 28. April beruflich in Kenya und hat das Rufzeichen 5Z4ZK zugewiesen bekommen. Don wird versuchen, in seiner Freizeit möglichst oft, vor allem auf 20, 30 und 40m, aktiv zu sein.

Riccardo IZ1GDB ist vom 20. April bis 1. Mai unter dem Rufzeichen 5Z4/IZ1GDB hauptsächlich auf 20, 15 und 17m in SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

6W – Senegal: Dani EA4ATI ist noch bis Juni oder Juli in Senegal, wo er unter 6W/EA4ATI und 6W1EA aktiv ist. Dani hat einen Tribander für 20, 15 und 10m, plant aber Dipolantennen für 160, 80, 40 und die WARC-Bänder zu bauen. QSL via EA4ATI.

7Q – Malawi: Les 7Q/LA wieder aus Malawu aktiv, wo er zumindest für 2 Monate bleiben wird. Er und Harry 7Q7HB möchten möglichst viele Bandpunkte in unterschiedlichen Betriebsarten vergeben. QSL NUR direkt via G0IAS.

8Q – Malediven: Simon M0BOX plant, später in diesem Jahr wieder vom Kuredu Island Resort auf den Malediven aktiv zu sein. Geplant ist eine Aktivität unter dem Rufzeichen 8Q7BO vom 7.–20. April auf allen Bändern von 40–10m in SSB, PSK31, RTTY und eventuell SSTV. QSL via M0BOX.



9N – Nepal: Stig LA7JO ist wieder zurück in Nepal und unter dem Rufzeichen 9N7JO aktiv. Er wird bis April dort bleiben, dann einige Wochen im Urlaub sein und danach wieder beruflich für 3 Monate in Nepal.

9Q – Congo: Luc ON7KEC ist beruflich ab Anfang April bis Juli im Kongo und hofft, unter dem Rufzeichen 9Q/ON7KEC in seiner Freizeit aktiv zu werden. QSL via Heimatrufzeichen.

FP – St. Pierre & Miquelon: Jürgen DJ2VO ist vom 5.–20. Mai unter FP/DJ2VO/p auf allen Bändern von 80–10m nur in CW von Miquelon Island mit 100W und einer Vertikalantenne aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

FR/G – Glorioso: Auf Grund der gesundheitlichen Situation wird die geplante Expedition auf Oktober oder November verschoben. Chikungunya, das Virusfieber das von Moskitos übertragen wird, hat bereits ein Drittel der Bevölkerung von Reunion befallen – das Risiko ist momentan zu groß. Aktuelle Informationen gibt es auf der Website unter <http://glorieuses2005.free.fr/> im Internet.

FS – St. Martin: Ron SM7DKF ist vom 10.–20. Mai von St. Barthelemy (NA-146) auf St. Martin auf allen Bändern aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

J5 – Guinea Bissau: Peter 6W/HA3AU ist noch immer in Senegal, möchte aber an fast allen Abenden von Guinea-Bissau aktiv sein. Er wohnt ca. 12 km von der Grenze entfernt und plant, unter dem Rufzeichen J5UAP für ein paar Stunden, hauptsächlich in SSB und eventuell PSK und RTTY auf 15, 17 und 20m aktiv zu sein. Peter arbeitet mit einem Icom IC.706MKIIG und einer Outbacker Perth+. Peter ist noch zumindest bis April aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

J7 – Dominica: Lars SM0CCM und Seth SM7XBI sind vom 29. März bis 12. April unter den Rufzeichen J73CCM und J79XBI aktiv. Vom 12.–19. April sind sie unter J3/Heimatrufzeichen im Rahmen des Caribbean Hambioree von Grenada aktiv, um dann wieder bis zum 28. April von Dominica zu arbeiten. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern in SSB, CW, RTTY und PSK31. QSL via Heimatrufzeichen (bevorzugt über das Büro).

JD1 – Ogasawara: Hide JM1LJS ist vom 30. April bis 6. Mai unter den Rufzeichen JD1BLK und JM1LJS/JD1 sowohl von den Chichijima als auch Hahajima Inseln aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FM. QSL via Heimatrufzeichen.

KP4 – Puerto Rico: Frank K3TRM ist vom 8.–17. April auf Urlaub in Puerto Rico und unter dem Rufzeichen KP4/K3TRM auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB, RTTY und PSK31 mit Schwerpunkt WARC-Bänder aktiv. Frank hat auch eine eigene Webseite unter <http://www.k3trm.com/>. QSL via Heimatrufzeichen.

P2 – Papua New Guinea: Johan PA3EXX ist vom 16.–19. Juni unter dem Rufzeichen P29VV auf 40, 30, 20, 15 und 10m in CW und SSB von Witu Islnds (IOTA OC-181) aktiv. Vor oder nach dieser Operation ist auch eine Aktivität von New Britain (OC-008) für ein paar Tage geplant. Weitere Informationen gibt es im Internet unter <http://home.quicknet.nl/mw/prive/willemsen/>. QSL via Heimatrufzeichen (siehe auch QSL-Info).

PJ2 – Bonaire: Jeff W8R XR ist vom 9.–23. April wieder unter dem Rufzeichen PJ4/W8R XR von Bonaire (IOTA SA-006) aktiv, wobei er vor allem auf 20m und nur in CW arbeiten möchte. QSL via Heimatrufzeichen.

S0 – Western Sahara: Ein internationales Team bestehend aus EA2RY, EA5BJ, EA5FX, WA5KM, EA5RD, EA5RM, EA5XX, EC4DX, IN3ZNR/ WH0Q und UY7CW ist vom 11.–16. April unter dem Rufzeichen S01R aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten. Die Pilotstation ist EA4TD, ein Online-Log wird es unter <http://www.s01r.com> geben. QSL via EA5RM.

T8 – Palau: Arnold WB6OJB plant eine Reise nach Palau, wo er am 9. April ankommen möchte. Dort möchte er dann so rasch als möglich unter dem Rufzeichen T88AP auf allen Bändern aktiv werden. Er wird auch versuchen, im 10-10 Netz auf 10m zu arbeiten. Arnold wird hauptsächlich in SSB mit etwas CW arbeiten. In CW arbeitet er mit einer normalen Taste und gibt recht langsam. Die Rückreise ist am 14. April geplant. QSL via Heimatrufzeichen.

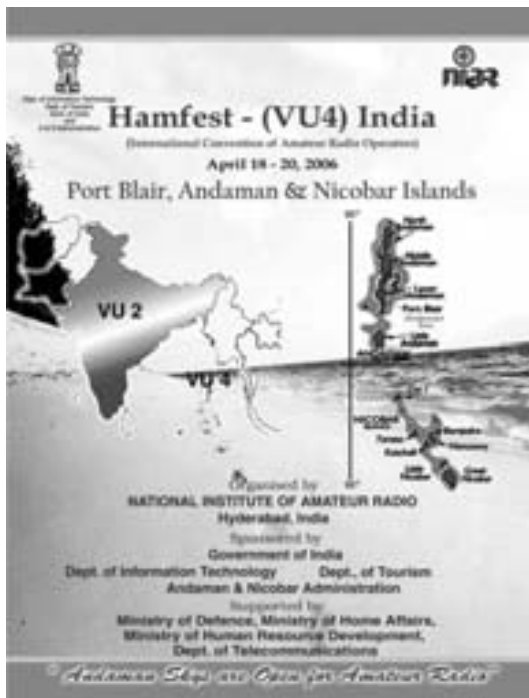
TR – Gabon: Franck F4BQO ist noch bis Mai 2006 unter dem Rufzeichen TR8FC von Libreville aktiv. Er plant, ab ca. 18.00 UTC auf ± 14190 , 21020 und 24900 kHz zu arbeiten, Sked-Anfragen können an f4bqo@orange.fr geschickt werden. QSL via Heimatrufzeichen (siehe auch QSL-Info).

TT8 – Chad: Philippe F4EGS ist von Mai bis Juli 2006 dienstlich in Chad, wo er in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen TT8PK mit einem FT-100 und einer MA5V-Antenne vom 20–10m aktiv sein möchte. Sollte es ihm möglich sein, eine R7 oder R8 zu bekommen, wird er von 40–10m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

TZ – Mali: Paul van Impe ON7ASL ist dieses Jahr unter dem Rufzeichen TZ6PVI aus Bamako aktiv und ist vor allem in den Abendstunden (seiner Zeit) auf 40m zu finden. QSL via Heimatrufzeichen oder direkt via ON4LN.

VK9L – Lord Howe Island: Merv N6NO wird seinen 70. Geburtstag (sowie 55 Jahre Amateurfunker) auf Lord Howe verbringen. Von dort wird er vom 5.–13. Mai unter dem Rufzeichen VK9LNO auf allen Bändern von 80–10m hauptsächlich in CW mit 100W und Drahtantennen aktiv sein. QSL via N6NO.

VU4 – Andamanen: Frank DL4KQ berichtet, dass die Amateurfunkaktivitäten von den Andamanen während und nach dem Hamfest (siehe auch im Internet unter (http://www.niar.org/hamfest_vu4/intro.html) stattfinden werden. Rufzeichen, QSL-Informationen und andere Details werden in Kürze im Internet unter <http://www.dx-pedition.de/andaman2006/index.html> bekanntgegeben. Dies ist sicher eine ausgezeichnete Gelegenheit, Kontakte auf unterschiedlichen Bändern und in unterschiedlichen Betriebsarten machen zu können.



I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:
 DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
 D-57235 Netphen, Deutschland
 Email: dk1rv@onlinehome.de

Neue Email-Adresse und URL: Ab sofort ist Roger Balister G3KMA nur mehr unter der neuen Mail-Adresse g3kma@dsl.pipex.com erreichbar, die Adressen g3kma@dial.pipex.com und eo19@dial.pipex.com sind nicht mehr gültig. Auch die URL der IOTA-Web-Site hat sich geändert, diese ist jetzt erreichbar unter <http://www.g3kma.dsl.pipex.com>. Bitte entsprechend die Favoriten anpassen.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (März 2006):

AF-101/p SU Red Sea Cost North

Provisorische IOTA-Referenznummern (März 2006)

OC-207/p YB6 Simeulue and Banyak Islands

Folgende Stationen sind ab sofort gültig (Stand 10. März):

AF-032	5H1C	Zanzibar Island (Januar/Februar 2006)
AS-171	4S7PAG	Barberyn Island (aka Beruwala oder Welmaduwa) (Dezember 2005)
NA-124	XF1K	Cerralvo Island (Februar 2006)
NA-178	K6VVA/6	South East Farallon, (Februar 2006)
NA-199	FS/F5AHO/p	Tintamarre Island (November 2005)

Folgende Stationen sind noch ausständig (Stand 10. März):

OC-062	FO5RH	Pukapuka Atoll (September 2005)
OC-215	YE5M	Siberut Island (Dezember 2005)
OC-270P	YB1BOD/6	Simeulue Island (März 2006)
OC-270P	YB6LYS/P	Simeulue Island (März 2006)
OC-270P	YB6PLG/P	Simeulue Island (März 2006)
OC-270P	YC6JKV/P	Simeulue Island (März 2006)
OC-270P	YC6LAY/P	Simeulue Island (März 2006)

Aktivitäten:

- NA-060 Eine Gruppe portugiesischer Amateure und Mitglieder des Radio Club of Honduras inklusive Manuel CT1BWW, Javier HR2J, Lane KC4CD/HR2, Antonio HR2AHC, Daniel HR2DMR und Pedro HR2PAC sind vom 21.–25. April unter dem Rufzeichen HR4T/HQ4T von Tiger Island auf allen Bändern und in allen digitalen Betriebsarten aktiv. Unter <http://www.qsl.net/hr2rch/id32.htm> sind weitere Informationen zu finden. QSL direkt via HR2J (siehe QSL-Info).
- NA-062 Dick K2ZR ist vom 15. Dezember bis 15. Mai 2006 unter dem Rufzeichen K2ZR/4 von Key West aktiv.
- OC-NEW Kardi YB1TC und eine Gruppe aus Indonesien planen, im Zeitraum vom 12.–16. April unter dem Rufzeichen YE6P von Simeulue Island aktiv zu werden. Eine Website mit weiteren Details ist im Internet unter <http://www.orari.web.id/> zu finden.
- OC-161 YC6JKV, YB6LYS, YB6PLG, YB1BOD und YC6LAY sind vom 20.–27. April von Nias Island auf 10, 15, 20, 40 und 6m in CW und SSB aktiv. Weitere Details über die Expedition und die Insel sind zu finden unter <http://www.toba-dx-group.org/nias/>. QSL via JN6RZM (siehe auch QSL-Info).



Q S L - I n f o

3W9JR OK1JN, Ivan Matejcek, Lipova 4, Jablonec nad Nisou, Czech Republic
3Y0X N2OO, Bob Schenck, 3Y0X QSL-Manager, PO Box 345, Tuckerton, NJ
08087-0345, USA

4S7PAG F5PAC, Joel Sutterlin, 1 Rue du Rossberg, F-68310 Wittelsheim, France
5R8FL G3SWH, Phil Whitchurch, 21 Dickenson Grove, Congresbury, Bristol,
BS49 5HQ, United Kingdom

5R8HH Giovanni Bini, Via Garibaldi 38/B, I-51031 Agliana PT, Italy
6O0N I2YSB, Silvano Borsa PO Box 45, I-27036 Mortara, Italy
8Q7SH DJ2BC, Herbert Staiger, Wiesenweg 8, D-17039 Podewall, Deutschland
8R1Z PO Box 12111, Georgetown, Guyana
8R1ZUM K7ZUM, Kenneth L Knopp, 715 SE Centurion, Gresham OR 97080, USA
A35RK W7TSQ, Robert C Preston, 809 Cary Rd, Edmonds, WA 98020
CE9/F2JD F6AJA, Jean Michel Duthilleul, 515 Rue due petit ham, F-59870 Bouvignies, France

CY9A K4BAI, John Laney, PO Box 421, Columbus, GA 31902-0421, USA
D2U EA7JX, Rodrigo Herrerea, c/ Paseo de Cordoba 12, E-41310 Brenes -
Sevilla, Spain

DP0GVN DD1TG, Torsten Grasse, Schumannstr. 2, D-30177 Hannover, Deutschland
F5OGL Didier Senmartin, PO Box 7, F-53320 Loiron, France
F8DVD Francois Bergez, 6 rue de la Liberte, F-71000 Macon, France
FT5XO VE3XN, Garry Vernon Hammond, 5 McLaren Avenue, Listowel, Ontario,
N4W 3K1, Canada

FT5XP F4EFI, Gwenael Larhantec, Kervoazou, 2 Rue Ker Eol, F-29640 Plougonven, France

FW5ZL FR5ZL, Guy Petit de la Rhodiere, 33 Chemin Lambert, Casabois,
F-97433 Salazie, La Reunion, France

HA8IB Szabo Karoly, Aradi u. 42, H-5525 Fuzesgyarmat, Hungary
HC1HW Angela de Caviedes, PO Box 17-17-1689, Quito, Ecuador
HK3ARR YV5ARR, Anibal Dos Ramos, P.O. Box 20030, 1020 Caracas, Venezuela
HQ9F OH3MHK, Seppo Sunikka, Raitsasenpolku 6, SF-11100 Riihimäki,
Finland

JW9VDA LA9VDA, Trond Johannessen, Helgedalen 13, N-1528 Moss, Norway
K3LP/KP5 W3ADC, John F King, PO Box 64, Hampstead, MD 21074, USA
KU9C Steven Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA
N3KS/KP5 W3ADC, John F King, PO Box 64, Hampstead, MD 21074, USA
P29VV PA3EXX, Johan Willemsen, Belmolendijk 12, 1693 DJ Wervershoof, The
Netherlands

S01R EA5RM, Antonio Gonzalez, PO Box 930, 03200 Elche, Spain
S65X PA0KHS, Henk van Hensbergen, Smaragdstraat 53, 6534 WN Nijmegen,
The Netherlands

TR8FC F4BQO, Franck Claude, 56 Rue de la Treille, 95490 Vaureal, France
VK4FW Bill Horner, PO Box 612, Childers, 4660, Australia
VK6LI VK4AAR, Alan Roocroft, PO Box 421, Gatton, QLD 4343, Australia

VK0DX GPO Box 1544, Brisbane 4001, Australia
 VK0MT JE1LET, Masahiko Otokoza, 985-7 Kuno, Odawara 250-0055, Japan
 VP8PJ DL5EBE, Dominik Weiel, Johannes-Meyer-Str. 13, D-49808 Lingen, Deutschland
 VU3BPZ/A VU3MKE, Mr. Manoj Kumar Dhaka, Trupati Valley No 7, D-Lane, Kewal Vihar, Dehradun, Uttaranchal 24001, India
 W3HNK Joseph Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA (**neue Adresse**)
 XE7T N7BXX, Gail E Peterson, 3217 S Serena Cir, Tucson AZ 85730
 XR9A N2OO, Robert Schenck, PO Box 345, Tuckerton NJ 08087, USA
 XU7ADI SM5GMZ, Pete Arninge. Publicera Publishing Ic., PO Box 6105, SE-102 32 Stockholm, Sweden
 ZK3SB I2YSB, Silvano Borsa PO Box 45, I-27036 Mortara, Italy
 ZL4IR W8WC, William L Coale, 125 Remington Drive, Spring Arbor, MI 49283, USA



D X C C

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende Operationen für das DXCC gewertet werden:

<input type="checkbox"/> 5X1W	Uganda	3.–12. August 2005
<input type="checkbox"/> D2DX	Angola	ab 15. Dezember 2004
<input type="checkbox"/> K3LP/KP5	Desecheo Island	16.–17. Dez. 2005
<input type="checkbox"/> N3KS/KP5	Desecheo Island	16.–17. Dez. 2005
<input type="checkbox"/> T6X	Afghanistan	ab 8. März 2005
<input type="checkbox"/> TS3A	Tunesien	24.–28. März 2005
<input type="checkbox"/> TT8PK	Chad	27. Dez. 2005 – 11. Feb. 2006
<input type="checkbox"/> XW1A	Laos	ab 29. Oktober 2005
<input type="checkbox"/> XW1LLR	Laos	ab 29. Oktober 2005
<input type="checkbox"/> XW1M	Laos	ab 29. Oktober 2005
<input type="checkbox"/> XW1X	Laos	ab 29. Oktober 2005
<input type="checkbox"/> YI/OM2DX	Iraq	ab 9. Juni 2003

Achtung: Die QSL-Karten von HP1/DJ7AA und YA/DL2JRM werden noch immer nicht für das DXCC gewertet.

Die ARRL Webseite zeigt jetzt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5BDXCC. Das neue System zeigt separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Listen können als PDF-Datei wahlweise im US-Letter-Format oder in A4 heruntergeladen werden von <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings>.

Folgende Logbücher wurden in letzter Zeit in **LotW** (Logbook of the World) importiert: 3D2MV, 3W2ER, 7X5JF, 8P1A, 9M2/G4ZFE/p, 9Q5NW, 9M2CNC, A35RK, A35RK, AB2RF/6Y5, AL1G, C6ANM, CT1FUH, CU2JT, CX2AQ, CX7TT, EA3CCN, FP/K9OT, FS/KN5G, FT5XO, FY1FV, FY5KE, G4ELZ, G4WFFQ/6W, GM3YTS, GU60LIB, GW3JXN, HG9X, HK6PSG, HQ9H, HR9/N0AT, HZ1EX, IH9P, IZ1BII, IZ2FOS, J68RI, J70SWD, J73CCM, JW8AJA, JW/SM0BSO, JW8AJA, KG4SB, KL7DX, LA2MOA, LA6FJA, LY2IJ, LZ2BE, M2D, OE50BZL, OE8CIQ, OK1MP, ON6DP, OX3DB, P40TA, PJ2/WB9Z, PJ2MI, PJ2T, PP7ZZ, PY7IQ, RA6AX, RA6YDX, RA0JJ, RV6FG, S50U, S57AL, S58P, S9SS, SM2M, SM5INC, SM6CNN, SP8HXN, SQ5HG, SV1DPI, SV8/G4EDG, SV8/G4ELZ/p, T80A, T88BH, T88GG, TF1IRA, TF3AM, TM2VCA, TM5ANT, TN4NW, TT8AMO, TZ5A, UA1NFA, UA3BS, UA4LY, UA4PAY, UA4RC, V26G, V26O, V31YN, VE1OP, VK6HD, VP5T, VP6WWW, VP9I, VP9/WA4PGM, XE1CT, YR0HQ, YV6BTF, ZB2/G3TXF, ZF1A, ZF2CJ, ZK1EQL, ZF2NE, ZL1BYZ, ZL4AS, ZL4PW, ZL/AA8LL, ZS2EZ

Kurz notiert ...

□ Ulrich DK4VW berichtet, dass die R1MVC/R1MVW-QLS-Karten aus der Druckerei gekommen sind und das UA2-Team mit dem Beantworten der Karten bereits begonnen hat. Direkt-QLS-Karten können an Ulrich geschickt werden, alle Büroarten müssen jedoch über das UA2-Büro geschickt werden. Ulrich ist nur eine Sammelstelle und leitet die Post ca. alle 4–6 Wochen für zahlreiche UA2-Stationen nach Kaliningrad weiter. Die QSL-Karten werden direkt aus UA2 verschickt.



□ Die endgültigen Ergebnisse des IOTA-Contests 2005 sowie eine Foto-Galerie mit 161 Bildern kann man im Internet finden unter <http://iotacontest.com/2005/iotaScores.php>.

□ Von der „Golist – QSL Manager List“ wurden die besten QSL-Manager des Jahres 2005 gesucht. Letzter Wertungstag war der 30. Januar 2006, insgesamt wurden 68 verschiedene Manager nominiert. Von diesen 68 wurden die folgenden Top 5 ausgewählt (in alphabetischer Reihung: Phil Whitchurch (G3SWH), Roger Western (G3SXW), Nigel Cawthorne (G3TXF), Antonio Cannataro (IZ8CCW) und Joe Arcure (W3HNK).

□ Effektiv mit 23. Februar 2006 ist Charly K4VUD nur mehr unter folgender neuer Adresse erreichbar: Charles Harpole, 5900 Baywater Dr., #506, Plano, TX 75093, USA. Diese Änderung hat auch Auswirkungen auf folgende Rufzeichen: HS0ZCW, 9N7UD, 9N1UD, A52UD, XW1UD, KG4FPK, AC4TT, VU3CHE, V26V.

□ Die **3Y0X** DX-Pedition nach Peter I. ist am 19. Februar um 18.13z nach 87,034 QSOs QRT gegangen. Nach einigen Problemen beim Abbau durch das schlechte Wetter ist das Team am 6. März sicher in Punta Arenas am Samstag am Abend angekommen.

Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3V8SM <http://www.cidxs.com>
3Y0X <http://www.peterone.com/p1log.html>
5R8HH <http://www.425dxn.org/dxped/5r8hh/index.html>
A52CDX <http://www.f5lmj.net/Bhoutan2005/a5-05en.htm>
6O0CW <http://www.i2ysb.com/6o/>
HQ9F <http://personal.inet.fi/private/oh3jr/hond.html>
K6VVA/6 <http://www.k6vva.com/iota/na178>
OJ0B/OJ0J <http://www.kolumbus.fi/oh2bn/pagemarket.htm>
TR8CR <http://LesNouvellesDX.free.fr>
YJ0ADX <http://www.df3cb.com/yj0adx/news.php>



Satellitenfunk

Bearbeiter:
Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW, e-mail: oe1vkw@oevsv.at

SuitSat nach zwei Wochen verstummt

Bis zum 17. Februar konnte Telemetrie noch kopiert werden, die Temperatur betrug zwischen 12 und 16 Grad, die Batterie Spannung war während 13 Tagen etwas über 26 Volt und fiel erst in den letzten zwei Tagen auf 25 beziehungsweise 18 Volt ab. Trotz der geringen Signalstärken konnten auch SSTV Signale aufgenommen werden. Insgesamt war die Aktion vor allem ein publizistischer Erfolg.

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

OE5EVM – Frauscher Erich, 4623 Gunskirchen, Lambacherstr. 22, € 07246 7722, erich.frauscher@aon.at, **VERKAUFT:** ♦Bürstner Wohnmobil – Talento – 1992 – 70 Ps – 95.000 km, Fiat Dukato 1,9 Liter Dieselmotor – kein Turbo – Markise, vorbereitet für UKW- u. KW-Funkgerät, Alu Antennenmast ca. 8m ausschierbar, 2 Solarpanele schwenkbar, 14 V 30 Watt. Fahrradträger – Vorzelt – Pickerl bis April 2006 – fahrbereiter Zustand.

.....

60 Jahre Hessen

Am 19. September 1945 proklamierte General Dwight D. Eisenhower das Land Hessen in seinen heutigen Grenzen, und am 1. Dezember 1946 wurde der erste Landtag gewählt. Aus diesem Anlass gibt der DARC-Distrikt Hessen (Distrikt F) dieses Jubiläums-Diplom heraus, das von Funkamateuren und entsprechend von SWLs beantragt werden kann.

Es zählen Verbindungen auf allen Amateurfunkbändern im Zeitraum 19.09. bis 31.12.2006 mit Stationen, die ihren Standort im Bundesland Hessen und einen F-DOK (F01 bis F75) haben oder folgenden Z-DOKs angehören: Z05, 21, 25, 33, 54 sowie Z62.

Dabei benötigen:

- DL-Stationen 60 Punkte
- andere EU-Stationen 40 Punkte
- DX-Stationen 30 Punkte.

Punktewertung; Jede Station in Hessen zählt 1 Punkt, jede Clubstation im Distrikt Hessen 2 Punkte, jede offizielle Clubstation*) in Hessen 5 Punkte, der S-DOK DVF zählt einmal 10 Punkte.

Alle Betriebsarten, außer Packet Radio und Echolink, können benutzt werden. Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag erscheinen. Der Diplomantrag wird mit Logbuchauszug und der Gebühr von 5 oder 5 US-\$ an folgende Anschrift geschickt: Heinz Möstl, DD0ZL (DIG 1123}, Postfach 11 23, 63684 Gedern.

(Stand September 2005, von DH8FAP und DB3PA. Das Diplom ist 210×297 mm groß. Es ist mehrfarbig auf 200 g schwerem, holzfreiem Karton gedruckt. Das Diplom wurde auf der DARC-Mitgliederversammlung im September 2005 anerkannt.)

Eberhard Warnecke, DJ80T

*) offizielle Clubstationen im DARC-Distrikt Hessen sind:

DF0F, DF0SW, DL0F, DLOHES, DL0JRH, DL0NOT, DL0SWL, DO60HES, DR60HES.

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

OE1KM – Dr. Mick Karl, € 0664/6406982, **VERKAUFT:** ♦YAESU FT 1000 MP Transceiver mit allen CW + SSB, sowie Roofing Filtern. ♦Endstufe Ameritron 1200, 1,5kW. Beide Geräte wenig gebraucht, Preis € 2.900,-.

OE2KBL – VERSCHENKT eine Eigenbau 2m PA mit AB-Betrieb und 300 Watt HF und Linear-C-Betrieb mit 400 Watt, die PA ist betriebsbereit mit 4CX 250 (inkl. Reserveröhre) nur die Frontplatte ist nicht unbedingt schön, da mit Filzstift beschriftet, Gitter 1 und Gitter 2 Spannung (ED8000) stabilisiert. Wenn vom ÖVSV jemand Interesse daran hat, ich verschenke diese PA mit der Auflage, sie darf NIE nach OE2 zurückkommen! Leider ist wegen des Gewichtes Selbstabholung erforderlich. 73 Helmut oe2kbl@xlink.at



Liebe Marinefunk-Freunde,

auf der **Bootsmesse in Tulln** haben sich neben zahlreichen Interessierten auch OE1WED, OE1JJB, OE7GAT, und OE6NFK am Stand von OE3KJN (Seefunkschule KOBLMILLER) eingefunden, um wieder Neues über den modernen Seefunk zu erfahren.

Als Überraschung präsentierte OE3KJN auch sein Buch „Seefunk Jahrbuch 2006“, das für den Seefunk auf österreichischen Sportschiffen gedacht ist und natürlich auch Wissenswertes über Amateurfunk enthält.



V.r.: OE3KJN, OE7GAT, OE6NFK und Gäste.

Vom 15.04. bis 23.04. ist der Kreuzer H.M.S. Belfast in London QRV



Einige OMs (OE8NIK, OE6ESG, OE1JJB, OE6NFK,...) waren ja schon öfters während der „Easter Activity Week“ auf der HMS Belfast mit Call GB2RN „on the air“. Der 187m lange Kreuzer aus dem 2. Weltkrieg liegt auf der Themse neben der Tower Bridge verankert und kann eine Woche lang auf 14.052 kHz in CW sicher gearbeitet werden.

*Bild links:
QSL-Karte der HMS Belfast*

International Submarine Event vom 29./30.04. – OE6XMF/U 20 im HGM QRV

Bereits zum 7. Mal (Samstag, 29.04.) nimmt eine Funkcrew des MFCA im Marinesaal beim Kommandoturm von S.M. U 20 im Heeresgeschichtlichen Museum beim Event „Submarines on the air“ teil. Wir freuen uns auf Funkkontakte zu U-Booten aber auch auf interessierte Museumsbesucher.

Rund 50 U-Boote liegen weltweit in (Museums-)Häfen und können dort auch von Touristen besichtigt werden. Aus Europa werden U-Boote aus DL, PA, ON und G zu hören bzw. zu arbeiten sein und bei good condx auch einige aus den USA.

Im Jahre 1918 wurde „unser“ U 20 vor Grado mit der gesamten Besatzung versenkt und 1962 zufällig von Fischern entdeckt. Nachdem das österreichische U-Boot (mit der seit 44 Jahren vermissten Besatzung) gehoben wurde, begann man kurz danach leider auch schon mit der Verschrottung. Nur mehr der Kommando-Turm konnte für

das HGM gerettet werden. Der U-Boot-Turm ist der letzte „sichtbare Rest“ der österr. U-Boot-Flottillie, die mit über zwei Dutzend U-Booten bis 1918 in der Adria bzw. im östlichen Mittelmeer im Einsatz stand.

Seit dieser Zeit liegen aber noch immer einige k.u.k. U-Boote mit ihren Besatzungen am Grund der Adria (siehe: http://www-uog-st.at/archiv_neu/Historisch.html).

Beim „International Submarine Event“ werden wir mit unseren Signalen dem fast 90 Jahre alten Boot wieder etwas Leben einhauchen und damit auch der damals eingeschlossenen Besatzung gedenken!



U 20 in der Adria

Bevorzugte QRGs:

CW: 7.043, **14.043–14.052**, 21.043 SSB: **14.243**, 21.243, 21.343, 21.373

Da zu Redaktionsschluss (08.03.) noch keine Ausschreibung aus den USA vorlag, sollte zur Sicherheit auf der Website: <http://w0oog.50megs.com> oder bei oe6nfk@aon.at nachgefragt werden.

Vy 73 de Werner, OE6NFK

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: qsp@oevsv.at

OE1FWB – Franz Wieronski, Friedmanngasse 35/4, ☎ 01/4023048, **VERKAUFT:** ♦Dressler D70 UHF-Linear-Amplifier + neue Reserveröhre, Input 10W, Out 500–750W, € 700,-. ♦HB9CV 70-cm Antenne € 20,-. ♦Netzgerät 0-15 V/5A mit Instrument € 35,-. ♦23-cm-Mastvorverstärker € 180,-. ♦X-5000/2m/70cm/23cm Vertikal-Rundstrahler 4,5dB/8,3dB/11,7dB/1,8m Länge, € 120,-. ♦Oszilloscope HM203, Zweikanalgerät, € 190,-. ♦Antennenkoppler 432 MHz für 2 Antennen € 40,-. ♦SWR & Power Meter SX-1000 von Diamond, 1,8-160MHz, 430-1300MHz/200W(2 Koppler), € 170,-. ♦ICOM PCR 1000 HF/VHF/UHF Weitband-Receiver € 300,-.

OE3UGW – Paul Ergens, ☎ 02246 2985, eMail: paul.ergens@gmx.at, **VERKAUFT:** ♦Hy-Gain 3 El. Thunderbird Beam mit Balun 1:1, 10/15/20m, VSWR 1,5:1, 600 W P.E.P, längstes Element 7,92 m, Boom 3,65 m, Drehradius 4,5 m, Gewicht ca. 12 kg, engl. Manual, VP € 180,-. ♦Antennen-Drehrohr (Alu, 5m lang, 48mm Ø, Wandstärke 2,3 mm) mit integrierter Stahlspitze zum Befestigen der Antenne, mit Oberlager-Plattform, Mittel-Stütz-Plattform, entlastet den Rotor, (beide mit Kunststofflager) und Rotor-Plattform (alle Plattformen Alu-Winkel, 6 mm stark und U-Bügel zur Mastbefestigung), VP € 90,-. ♦Cush-Craft 10 El. Kreuz-Yagi, 2m, 2×10 Elemente, Boom 3,52 m, VP € 30,-. ♦Antennen-Rotor AR-22R für Leichtantenne mit unterer Masthalterung und Steuergerät, 220 V, engl. Manual, VP € 45,-. ♦Die angebotenen Antennen und Geräte sind gebraucht und gewartet. Sie liegen teilweise zerlegt, zur Abholung bereit.

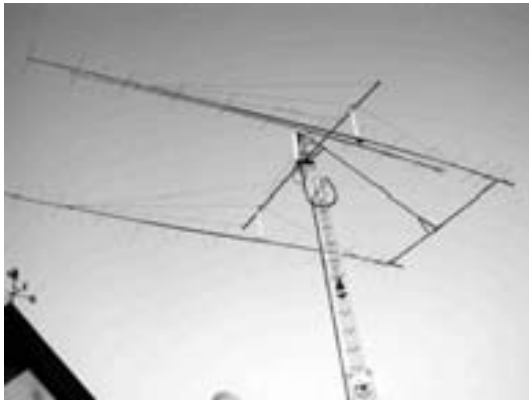
OE5PKN – Primmer Karl, Angererhofweg 2, 4030 Linz, ☎ 0732/374427 oder oe5pkn@liwest.at, **VERKAUFT:** ♦ICOM IC2800 H mit Manual, optisch neuwertig; ♦1 YEASU FRG 8800 Allwellenempfänger samt VHF-Konverter FRV 8800 mit deutscher Beschreibung; ♦1 Tiefpassfilter MFJ-702. Alles in einwandfreiem Zustand. Preise gegen gebot.

Meine Erfahrungen mit 2 Meter EME

Von Franz van Velzen – OE3FVU

Seit 1975 bin ich aktiv auf 2 Meter, zuerst aus PA (Rufzeichen PE0WGA) und dann seit 1995 als OE3FVU, und es war immer mein Ziel einmal extremes DX, nämlich EME zu betreiben. In den guten alten Zeiten war so etwas nur möglich mit enormem Aufwand und mit Betriebsart CW, nur die wenigsten QSOs sind mit Phonie über die Bühne gegangen. Diesen enormen Aufwand kann man übersetzen in: Große Antennen, QROO, Dickes Kabel, Komplizierte Vorverstärker, usw. Für mich waren lange Zeit die ersten zwei Bedingungen nicht ausführbar, weil ich mitten in einer Großstadt wohnte. Erst seitdem ich in OE bin, gibt es für mich die Möglichkeit, also, fangen wir in 1995 an...

Die erste Antenne war eine 4×16 Element Tonna, die Elevation erfolgte mittels KR500/G500 Elevationsrotor. Als Vorverstärker wurde eine UKW-Elektronik (billige Version von SSB Elektronik) eingesetzt. Dieser Vorverstärker war für mich durchaus ausreichend und in dieser Zeit habe ich rund 20 Stationen mittels EME aufnehmen können. Als einzige Unterstützung war da das DX-Cluster Netzwerk, um Frequenzen zu finden, wo überhaupt Stationen aktiv sind. Das ist wichtig, weil die Stationen so schwach sind, dass es nicht einfach ist sie zu finden und gezielt hören hat enorme Vorteile. Auch die Ausrichtung zum Mond war eine komplizierte Sache; mit ausgedruckter Elevation, Azimut Listen und händische Ausrichtung. Nach einem (nicht vorhergesagten) Sturm, hat sich 1997 meine Antenne in eine Windmühle verwandelt, wonach fast die komplette Bekabelung zum wegschmeißen war. Es hat sich herausgestellt, dass der Elevationsrotor nicht geeignet war. Es wurde eine alte 15 Element CueDee Antenne installiert für Tropo.



In 2002 wurde dann ein nächster Versuch unternommen. Einiges an Information wurde gesammelt und über die Polarisationsänderungen, welche auf dem Weg vom Mond zur Erde auftreten, gelesen. Es gibt da verschiedene Möglichkeiten, diese

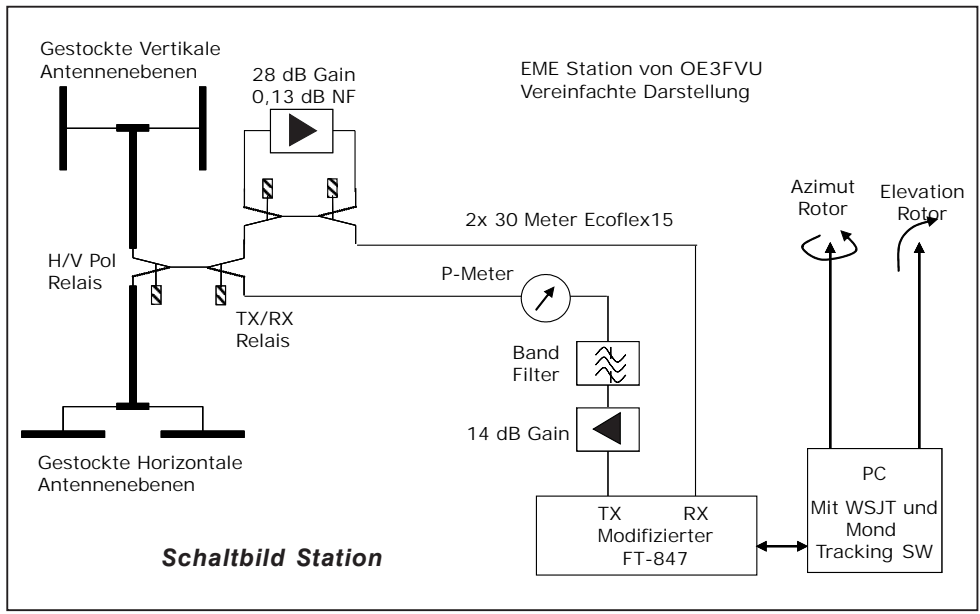
Rotation zu bekämpfen und ich habe mich für Kreuzyagis und eine umschaltbare Polarisation mittels Antennenrelais in der Antenne entschieden. Es wurden 3 neue Antennen besorgt, für 2 Meter 2 Kreuzyagis mit je 14 Elementen für Horizontal und Vertikal und eine Länge von 10,5 Meter, und eine gleichlange, 38 Element Antenne für 70 cm. Um die beiden Kreuzyagis neben einander zu montieren wurde – auf Empfehlung eines renommierten, deutschen Unternehmens – ein Glasfaser Rohr (4,5 Meter Lang, 50 mm Durchmesser, 5 mm Wandstärke) zu einem angemessenen (=hohen) Preis gekauft.

Dieses wurde waagrecht in einem neuen (Cremte ERC51) Elevationsrotor montiert und dann die beiden Antennen montiert. Klar, dass dieses Rohr abgespannt war. Neue H2000 Verkabelung von Antennen zum Shack verlegt und der Vorverstärker für

ein SSB Modell ausgetauscht. Mittlerweile stand WSJT zur Verfügung und es wurden viele, viele QSOs über MS getätigt. Für MS braucht man nicht übertrieben viel Leistung, und mit meiner damaligen Dressler mit 250 Watt, und meinem FT847 hatte ich eine optimale Station.

Aber die Antenne war nicht angedacht für MS sondern EME. WSJT wurde in dieser Zeit erweitert um JT44 und die ersten Tests der erfahrenen EME Gruppe wurden gemacht. Da ich absolut keine Erfahrung hatte, habe ich zuerst mal angefangen zu hören. Internet war bis in den Shack näher gerückt und damit auch die Möglichkeit mit EME Stationen in Kontakt zu kommen und Fragen zu stellen. Es war PA0JMV der mir sagte, dass meine Station gut genug sei, um mit ihm ein QSO zu machen, und so habe ich nach seinen Anweisungen WSJT eingestellt; Antennen auf den Mond gerichtet und mein erstes EME QSO gemacht. Das war am 28. November 2002. Am gleichen Tag wurden dann noch OH7PI und F9HS gearbeitet, und ich war stolz wie ich noch nie war... Bis April 2004 sind 26 unterschiedliche Stationen gearbeitet worden inklusive W5UN, JL1ZCG UA9FAD und VK2KU. In diesen Monaten hat es immer Probleme gegeben mit der Stabilität der Antennenkonstruktion, was dann in April dazu geführt hat, dass sich das Glasfaser Rohr über die ganze Länge gespalten hat und ich die Antenne abbauen musste. Wieder wurde die alte CueDee aufgehängt, um jedenfalls Tropo (und Es) arbeiten zu können. Mit dieser Antenne habe ich übrigens insgesamt 8 neue Stationen arbeiten können.

Einmal befangen vom EME Virus, habe ich mir lange überlegt, wie die Antenne doch wieder aufzubauen wäre ohne diese mechanischen Probleme. Auch war ich nicht ganz so zufrieden mit der Empfindlichkeit der Station. Im Vergleich mit anderen 2-Yagi Stationen, konnte ich viele Stationen nicht hören mit denen Andere keine Probleme hatten. So habe ich alles noch einmal analysiert und einen komplett neuen Entwurf der Verkabelung angedacht, wobei Sende- und Empfangskabeln verwendet



werden. Bei einem Gewitter hat sich mein Vorverstärker verabschiedet und da musste natürlich auch ein anderer, möglichst besserer her. Dieser wurde im Internet gefunden, und zwar ist es eine LNATec Vorverstärker, basierend auf einem Cavity und mit einer gemessenen Rauschzahl von 0,13 dB. Diesen Vorverstärker kann man leider nicht in Europa kaufen und so habe ich ihn aus USA importieren lassen. Als Kabel wurde ECOFlex 15 gewählt. Alle Antennenrelais wurden erneuert und ausgelegt für QROO.

Für das Quer-Rohr wurde ein normales 6 Meter langes Alu Rohr genommen (ebenefalls 50×5 mm). Die beiden Kreuzyagis wurden mittels kurzer und verstärkter Glasfaser Röhre unter dem Quermast aufgehängt. Und in der Mitte oberhalb wurde die 70-cm Antenne montiert. Für das Aufbauen habe ich mir dann 2 Wochen Urlaub genommen.

Ende Mai 2005 war es dann so weit und es wurden die ersten Tests gemacht. Die Erwartungen sehr hoch gesteckt, und die Befürchtung, dass alles nicht so sein wird wie gewollt natürlich auch. Die Tests brachten ein sogar weitaus besseres Ergebnis als erwartet. Das merkt man an kleineren Stationen am Besten und so ist mir ein perfektes QSO mit ZZ2RED gelungen, welcher zwar 4×9 Element gestockt hat, aber mit einer Leistung von nur 50 Watt arbeitet! (das sind geschätzt etwa 2 KW ERP).

Ich war also sehr zufrieden mit meiner Station. Diese Zufriedenheit stieg noch mehr als ich QSOs machen konnte mit WP4G und ZL3TY. Es erreichte auch, dass eine neue Herausforderung auftauchte, nämlich eine Erstverbindung zwischen OE und irgendeinem DXCC auf 2 Meter zu machen. Da tauchte plötzlich VK7MO als VK9CMO aus Cocos Keeling auf, leider war ich nach OE6IWG nur die zweite OE-Station. Ein paar



Confirming 2-EME QSO on 144.146 MHz with OE3FVH on 27 August at 2337 utc. Your report "0". Your best -18 dB.

I was running 10-90-M to solid state linear, 20 Watts to Antenna, Gul Yagi in photo.

73 Ron

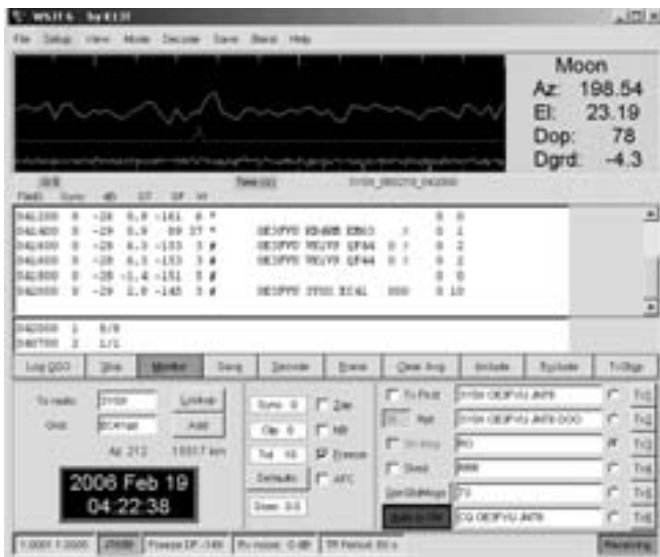
Confirming 2-EME QSO on 144.146 MHz, JT65b, on 9 Sept 2005, at 1333 utc, with OE3FVH. Your report "0". Your best -22 dB.

73 Ron

Wochen später war VK7MO auf Christmas Island als VK9XMO aktiv, und ich habe mein erstes FIRST geschafft am 09.09.2005. Beide Stationen arbeiteten mit einer 16 Element Cushcraft und nur 300 Watt!!! Betriebsart JT65b eine Weiterentwicklung von JT44 und Standard in WSJT erhalten.

Die schon erwähnte Polarisationsumschaltung erwies sich als gute Hilfe, um Stationen arbeiten zu können, bis ich mitten in einer Sendeperiode den falschen Schalter betätigte und ich mein H/V Relais in der Antenne beschädigte. Das Resultat war eine etwa 6dB extra Dämpfung... Es kam der Winter 2005/2006, Schnee, Wind und Kälte und ein überfüllter QRL-Kalender. Aber es kam auch diese DX-Pedition nach 3Y0X. 3Y=X gilt für Antarktika und damit auch für den fehlende Kontinent. Leider war mit dem fehlerhaften Relais kein Ton aufzunehmen von 3Y0X, aber zum Glück verbesserte sich das Wetter und ich kann am Samstag mein Relais ganz oben im Mast austauschen. Zurück zum Shack lese ich im Chat, dass 3Y0X seine EME-Aktivitäten eingestellt hat, weil sie wegen Schlechtwetter-Warnung die DX-Pedition abbrechen müssen. Pech gehabt, aber weil meine Antenne wieder in Ordnung ist und die EME Bedingungen gut sind, stehe ich sonntags sehr früh um 02.00 Uhr auf. Zu unser aller Erstaunen lässt sich doch noch 3Y0X erblicken und ich kann ihn sogar, sei es auch schwach, aufnehmen. Ich rufe an, er antwortet sofort, und damit steht 3Y0X in meinem 2 Meter Logbuch drin. Ich war einer der letzten Stationen, welche gearbeitet wurden. Ein paar Stunden später war es wirklich Schluss. Der Hubschrauber zwischen Insel und Schiff konnte wetterbedingt nicht fliegen, und deshalb haben die OMs noch ein letztes Mal die EME-Station aktiviert, zu meinem Glück. Zwei Tage später erhalte ich ein E-Mail mit dem gesamten EME-Log und es stellt sich heraus, dass sie nur eine einzige OE-Station über EME gearbeitet haben. Weil es angeblich bis jetzt noch kein einziges Mal 2 Meter Aktivität von Peter 1 Island gegeben hat, ist mein zweites FIRST ein Fakt. Meine nächsten 2 Herausforderungen sind jetzt DXCC auf 2 Meter und WAS auf 2 Meter zu machen. Ich habe derzeit 68 DXCC Länder und 21 US-Staaten, also ist noch einiges zu tun, hi...

So weit meine Erfahrungen. Zeit für ein paar Erklärungen und vielleicht ein bisschen ein Anreiz für andere OMs, etwas Ähnliches in dieser Richtung zu unternehmen. Es gibt im Internet jeder Menge von Infos über EME. Ein guter Einstieg ist Udo DK5YA's Website: www.dk5ya.de und dann EME anklicken. Da stehen die wichtigsten Links drauf. Udo's Website erhält auch immer die letzte Version von WSJT, die Software die kleinere Stationen sowohl MS als auch EME ermög-



licht. Es gibt verschiedene EME Chats wobei die von Alain, www.on4kst.info und die von Chris, <http://www.chris.org/cgi-bin/jt65eme> die wichtigsten sind. Einloggen darauf und man kann herausfinden auf welcher QRG gerade jetzt ein QSO abläuft.

Jede einzelne EME Station ist gerne bereit einen Test zu machen, weil die EME Gemeinschaft die Anzahl der neuen Stationen zählt. (So genannte INIT, initial contact, erst QSO mit einer Station – ich habe z.B. 136 inits). Als Minimum-Anforderungen für eine Station soll man mit etwa 100 Watt und eine 9 Element Antenne rechnen. Mit so einer Station wird es sicher möglich sein etwa 20 bis 30 Stationen zu arbeiten, wie z.B. KB8RQ, RN6BN, W5UN. Elevation ist nicht notwendig, die ersten Tests kann man nach Mondaufgang und vor Monduntergang machen. Um Polarisationsänderungen braucht man sich ebenfalls nicht zu kümmern, weil die Gegenstation dieses kann und wenn nicht, dauert halt das QSO ein bisschen länger. Wichtig ist ein gutes genaues Timing. Es gibt verschiedene Freeware Programme im Internet, um die PC Zeit mit einem Standard anzugleichen. Sinnvoll ist es jedenfalls die Prozeduren anzuschauen, bevor man anfängt und noch besser Unterstützung zu fordern via einer der Chats.

Ich hoffe bald mein erstes EME-QSO mit einer OE-Station machen zu können.

Best 73 – Franz – OE3FVU@aon.at

Buchbesprechung

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

Vom Widerstand zum Schaltkreis Messen · Prüfen · Bauen · Experimentieren - 2. überarbeitete Auflage

Andreas Hartung, 96 Seiten, Format 16,5×23 cm, 99 Abbildungen, Best.-Nr. 411 0093, ISBN: 3-88180-393-9, Broschur, kartoniert, Preis € 11,80 [D]

Das vorliegende regt Buch zu Experimenten, Basteleien und kleinen Bauprojekten an. Damit führt es leicht verständlich in die Grundlagen von Elektrotechnik und Elektronik ein. Dieses Buch bespricht auch detailliert handwerkliche Fähigkeiten, die für den erfolgreichen Aufbau der Experimente und Komplettschaltungen notwendig sind.

Aus dem Inhalt:

Wenn wir Strom fließen lassen – Grundlagen ♦ Frequenzabhängige Widerstände ♦ Der Arbeitsplatz für unser Elektronikhobby ♦ Messen und Prüfen ♦ Sicherheitshinweise ♦ Das Löten ♦ Experimente mit verschiedenen Bauelementen ♦ Steuern und Regeln ♦ Relaissteuerung in der Praxis ♦ Gleichrichten, steuern und regeln in der Praxis ♦ Transverter ♦ Audiotechnik ♦ Die wichtigsten Mikrofone ♦ Verstärkertechnik ♦ Rund um den Lautsprecher ♦ Funktechnik



Faschings-Nachlese

Von Othmar, OE1SOW, hat in den letzten Jahren einige „Stilblüten“ auf den Frequenzen zusammengesammelt. Das Richtige für die April-qsp?

Rufzeichen werden natürlich keine genannt ...

- * „ich weiß, wo der Pfeffer wächst...“
- * „ich bin dazugekommen, wie die Mutter zum Kind...“
- * ...die thermischen Temperaturen....
- * „fürs Kahlenberg-Relais reicht ja schon ein rostiger Fingernagel...“
- * „schwere Arbeit, die Lötter stecken“
- * „...um auf die Realität des Bodens zurückzukommen...“
- * „das EQUICKMENT“ :-)
- * „beim Morsenüben werden wir zuerst die Buchstaben, und dann das Alphabet durchnehmen...“
- * „die Digitalkamera kann 3,3 Megabit-Pixel pro Bild“
- * „...ich bin sicher, dass zwei Leute mehr Ideen haben, als einer gemeinsam...“
- * Beim PC-installieren: „...die Notstands-Diskette...“
- * „Signale, vom anderen Welt der Erde...“
- * „an der Hochantenne ist der Transceiver nicht das Weiße vom Ei“
- * „...zwei Ziegen mit einem Schlag....“
- * „manche tun schon die Antennen abstimmen am dummy-load“ (das war kurz bevor die KW „frei gegeben“ wurde)
- * „...der normale Ottoverbraucher...“
- * „gut Ding kommt Weile...“
- * „stell Dein Licht nicht unter den Schemel...“
- * „ich freu' mich wie ein Kind auf den nassen Fetzen...“ (???)
- * „für einen scanner braucht man eine ordentliche DISCOUNT-Antenne...“
- * „...da bist Du schon in Orpheus Armen gelegen...“ (Anm.: Orpheus war ein griechischer Sänger, und Morpheus der Gott des Traumes...)
- * „man soll das Kind nicht vor dem Abend loben...“
- * „aber die Problematik ist immer ein Problem...“
- * „das Relais macht alles dämpfer, als in Wirklichkeit...“
- * „da hab ich nicht das ho now dafür...“
- * „...viele Verbindungen noch mit dem Spezialrufzeichen anlässlich 50 Jahre Österreich...“
- * „...so Du mir, so i mir...“ (???)

73 und liebe Grüße! Othmar, OE1SOW

Funkvorhersage

Bearbeiter:
DI František K. Janda, OK1HH, e-mail: ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3 Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

KW-Ausbreitungsvorhersage für April 2006

Die diesjährige niedrige Sonnenaktivität mit langen Intervallen, in denen die Sonnenscheibe fleckenlos war, sagt, dass das Minimum des Zyklus zum Greifen nahe ist. Der Mangel der Sonnenradiation für die Öffnungen der kürzesten KW-Bänder wird nur teilweise durch die niedrigere Dämpfung in den längeren Bändern kompensiert sein. Für April 2006 wird die Sonnenfleckenzahl $R = 16$ benützt (resp. Solarflux $SF = 76$). Von den Hauptvorhersagezentren kamen diese Zahlen: SEC $R = 11,9$ (im Konfidenzintervall 0,0 - 23,9), IPS $R = 15,7 \pm 12$ und SIDC $R = 16$ für die klassische sowie auch für die kombinierte Vorhersagemethode.

Die Vorhersagediagramme sind unter <http://ok1hh.sweb.cz/Apr06/> zu finden.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.	MELBOURNE (AUS) L.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30	300.....	30
29	2900.....	29
28	28000.....	28
27000.....	270110.....	27
26000000.....	261110.....	26
250011000.....	25011110.....	25
2411111100.....	24012210.....	24
23111111100.....	23122211.....	23
22222222110.....	2201222210.....	220.....00.....
210222222110.....	2101222221.....	2100.....0000.....
201222222210.....	200122232210.....	20010.....01100.....
1913332222210.....	19 000122##222100.....0..0	19121.0000.....111100
1823####2322210.....	18 0011222332221100.....1..1	18 0.....023100000.....111110
170.0.2#3333##332210.....	17 11122##22#322211110.....20.1	17 00.....1332111110.....111111
16 0.....111033333233#332210.....	16 21122222333322221003102	16 110002343111110.....111111
15 100.02221333222233#33321.....	15 2222#1122#3333333214212	15 111113443221110.....111222
14 22111333233322223344333.....	14 222111112333444443224323	14 2222235#3222210.....111222
13 332234332#322112233#4444.....	13 221000112#3444554345433	13 222234#54322210.....1#1122
12 44434544332211111234#554.....	12 221#0..0.123##5555446543	12 23334555#322110.....00#122
11 55545#54332100001345#55.....	11 #110.....01234####655#64#	11 33344#65432111.....0..##2
10 #66566##21.....02456##.....	10 2##.....02345677#667#53	10 #34456654####00.....#...1#
9 7####76532.....135677.....	9 10.....1245777#887#3	9 2####6654210####.#.....1
8 777786520.....25677.....	8 0.....1357788778752	8 12346665310.....#.0.....0
7 88888641.....04678.....	70257888888841	7 134566420.....#.....1
6 88888863.....3678.....	604688888983	6 1355530.....
5 88888851.....0578.....	52678888971	5 ...14431.....
4 8888873.....357.....	446888886	4221.....
3 777776.....35.....	303666664..	3
2 444441.....1.....	223333.....	2
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

NEW YORK (USA) 123456789012345678901234 30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14 0 13 1100000001233####443322 12 22211111233#33344#4433 11 433332223#3333445#5544 10 554444333#3333345#655 9 666555443#322223445##6 8 ###66654#3211112345677# 7 877#####3210....02356778 6 8888875421.....0146788 5 999887530.....25788 4 99999730.....3678 3 8888850.....467 2 666661.....25 123456789012345678901234	PRETORIA (AFS) 123456789012345678901234 3000111110..... 29001111110..... 280011222210..... 27011222221..... 26011222333220..... 25012233333321..... 2412233333332..... 231223334444320..... 2202333#####4431..... 211233#44444#4420..... 20133#4444555#431.... 1923#444455555320.... 18 ...02#4444455566#43110.. 17 ...1344444555666532210.. 16 1...1344444555676#43321.. 15 2...02#444445577654432.. 14 3101344444455777#5443.. 13 4212344333344578876##54.. 12 5334#4333333457888776#5.. 11 #545443222233578888777#.. 10 7#5#4321100112468888877.. 9 77#74210....01368899888.. 8 877741.....158899998.. 7 98883.....478999999.. 6 99891.....26899A999.. 5 9999.....5789A999.. 4 9999.....25799999.. 3 8888.....2578888.. 2 6666.....0366666.. 123456789012345678901234	SAN FRANCISCO (USA) S.P. 123456789012345678901234 30 29 28 27 26 25 24 23 22000..... 2101100..... 20011100..... 190122210..... 181222210..... 17012332210..... 160.....012233322100.. 15 00...021100011233333221.. 14 11111321111223###333221.. 13 2222333222223#333#33333.. 12 333444332223#33333#3333.. 11 4444554433333233333#444.. 10 55556#544333#22222333##4.. 9 #666#6###33#2111122334#.. 8 6###77554##2100...0122345.. 7 6677875432210.....01234.. 6 67788754210.....023.. 5 567886421.....2.. 4 3578852..... 3 035772..... 2 ...245..... 123456789012345678901234
SAN FRANCISCO (USA) L.P. 123456789012345678901234 30 29 28 27 26 25 24 23 22 ...000000..... 21 ...0000000.....0 20 0...00000000.....000 19 000111110000.....00000 18 1001111111000000000001.. 17 1111111111110000001111.. 16 111211111111111111111111.. 15 111211111111111111111111.. 14 112211111111222211111111.. 13 112210000011222211111111.. 12 112#####01122221110000.. 11 #1110.....##1222210000## 10 .##0.....#####10.##.. 9 ...0.....1221###..... 80110..... 700..... 6 5 4 3 2 123456789012345678901234	TOKYO (J) 123456789012345678901234 30 29 28 27 26 25 2400000..... 23001110..... 2200112210..... 21011222210..... 200112233221..... 1901223333210..... 18 ...0122333433210..... 1701233###4332100..... 16 ...01223#44444321100...00.. 15 001123#3445#443322110011.. 14 1112#334455#5443322121.. 13 22223334455#5544333232.. 12 2222#333445556#555444333.. 11 32222233455666#66555443.. 10 332#222234456667###66544.. 9 ###1111123455667777##### 8 3210...0234567788877653.. 7 210.....013466788888643.. 6 0.....1356788888632.. 513578999852.. 4036788883.. 3367777.. 224554... 123456789012345678901234	HAWAII (USA) 123456789012345678901234 30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20 190.....010..... 1800.....0110..... 1701100.....12100..... 16 ...01211100000222100.. 1512322111111123221000.. 14 000013332222223332210.. 13 111123433322223332211.. 12 1112344433333333#22221.. 11 22223###4433333#33#2222.. 10 2222#454#####33##3322#222.. 9 222#3444443###332221###.. 8 ###23444333333311110011.. 7 0011243332223220..... 6 ...0122211111110..... 500..... 4 3 2 123456789012345678901234